Mitteilungen

der Gemeinde Fronreute

42. Jahrgang | Freitag, 25. April 2014 | Nummer 17

Amtliche Bekanntmachungen

Herzlichen Glückwunsch

Herr Gerhard Onischke aus Fronhofen
feierte am 8. April 2014 seinen
80. Geburtstag.

Bürgermeister Oliver Spieß überbrachte dem Jubilar die Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde.

Für die Zukunft wünschen wir Herrn Onischke alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit.

Herzlichen Glückwunsch

Herr Franz Eugen Koch aus Fronhofen
feierte am 11. April 2014 seinen
85. Geburtstag.

Bürgermeister Oliver Spieß überbrachte dem Jubilar die Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde.

Für die Zukunft wünschen wir Herrn Koch alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit.

Herzlichen Glückwunsch

Frau Anna Tagmann aus Staig
feierte am 11. April 2014 ihren
85. Geburtstag.

Bürgermeister Oliver Spieß überbrachte der Jubilarin die Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde.

Für die Zukunft wünschen wir Frau Tagmann alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit.

Wir gratulieren

Herrn Franz Egger aus Staig
zum 73. Geburtstag

Bitte beachten!!!

Geänderter Redaktionsschluss in der Kalenderwoche 18 wegen des Tags der Arbeit

Annahmeschluss: Montag, 28.04.2014, 08:30 Uhr
Erscheinungstag: Freitag, 02.05.2014

Ihre Mitteilungsblattredaktion

Bettina Altvater, Telefon 07502 954-20
E-Mail: Mitteilungsblatt@fronreute.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUFE

Feuerwehr Notruf	**112**
Gesamtkommandant	07505 230
Kommandant Abt. Blitzenreute	07502 3719
Kommandant Abt. Fronhofen	0157 74707905
Polizei Notruf	**110**
Polizei Altshausen	07584 92170
Polizei Weingarten	0751 8036666
Notarzt	**112**
Deutsches Rotes Kreuz	**112**
DRK Ravensburg	0751 56061-0
DLRG Wasserrettung	**112**
Notdienst TWS für Wasserversorgung und Gasversorgung Fronreute	**0751 804-2000**

Nachbarschaftshilfe Fronreute
07502 7181 (bitte auf den AB sprechen!) oder 07505 503 sowie 07502 1332 (Pfarrbüro Blitzenreute, Frau Hörner)

APOTHEKEN-NOTDIENST

der Apotheken in Ravensburg, Weingarten, Bad Waldsee und Umgebung

Samstag, 26. April 2014
Dreiländer Apotheke, Gottlieb-Daimler-Straße 2, Ravensburg, Tel. 0751 3665075

Sonntag, 27. April 2014
Kloster Apotheke, Karlstraße 13, Weingarten, Telefon 0751 560260
Apotheke Central, Marienplatz 31, Ravensburg, Telefon 0751 363360*
Beckersche Apotheke, Hauptstr. 58, Bad Waldsee, Tel. 07524 1725**

Donnerstag, 1. Mai 2014 (Tag der Arbeit)
Apotheke Im Real, Franz-Beer-Str. 108, Weingarten, Tel. 0751 7645508
Engel Apotheke, Kirchstraße 3, Ravensburg, Telefon 0751 366480*
Kur Apotheke, Hochstatt 3, Bad Waldsee, Telefon 07524 5992**

* dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
** dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST

für den Bereich Altshausen mit Fronhofen und Blitzenreute:
Sie erreichen Ihren Ärztlichen Notdienst an Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer **0180 1929272**

für den Bereich Baienfurt, Baindt, Mochenwangen, Wolpertswende und Staig:
Es gibt eine einheitliche Rufnummer für den Kassenärztlichen Notdienst in diesem Notfallbezirk **0180 1929280**

Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Telefon 01805 911-630

Vergiftungs-Informations-Zentrale
24-Stunden-Notruf unter Telefon 0761 19240

TIERÄRZTE

Sonntagsdienst der Tierärzte für den Bereich Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf
Sonntag, 27. April 2014
Dr. Wolf, Fronhofen-Feldmoos, Telefon 07505 408
Donnerstag, 1. Mai 2014 (Tag der Arbeit)
TA Kirsch, Wilhelmsdorf-Zußdorf, Tel. 07503 1616 – **Besamungsfrei!**!

Sonntagsdienst der Tierärzte für den Bereich Mittleres Schussental
Samstag/Sonntag, 26./27. April 2014
Kleintierklinik am Hochberg, Telefon 0751 7912570
Donnerstag, 1. Mai 2014 (Tag der Arbeit)
Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert, Telefon 0751 44430

Telefonische Anmeldung erforderlich!

Ortsmitte Blitzenreute am 30. April 2014 gesperrt

Wegen des Maibaumsetzens auf dem Dorfplatz am Mittwochabend, 30.04.2014 ist die Ortsmitte von 18:00 bis 21:00 Uhr gesperrt.

Gemeindeverwaltung Fronreute

Fundsachen

Rathaus Fronhofen
Die Verlierer können sich mit der Ortsverwaltung in Verbindung setzen.

- **Schlüsselbund mit Autoschlüssel**
  bei der Tatütata-Party in Stauden gefunden
- **Sporthose**
  gefunden in der Kornstraße

Wir stellen Ihnen vor…….

Frau Monja Veeser, die neue Mitarbeiterin im Bürgerbüro der Gemeinde Fronreute

Frau Monja Veeser ist seit dem 15. April 2014 die neue Mitarbeiterin im Bürgerbüro der Gemeinde Fronreute. Sie übernimmt die Sachbearbeitung von Frau Patricia Walser, welche Mitte Mai in Elternzeit geht.

Die Tätigkeitsschwerpunkte von Frau Veeser umfassen neben den Aufgaben im Bürgerbüro insbesondere das Einwohnermeldeamt, Passamt, Gewerbeamt, und Soziales. Weiterhin ist sie für die Belegung der Sporthallen zuständig.

Frau Veeser ist 21 Jahre alt und wohnt in Bermatingen. Sie hat die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde Bermatingen absolviert.

Frau Veeser, wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit. Fühlen Sie sich wohl hier in Fronreute!
Gemeindeverwaltung Fronreute

Notariat Wilhelmsdorf - Amtstage

Frau Notarvertreterin Natalie Wegner vom Notariat Wilhelmsdorf bietet an folgenden Terminen Amtstage in den Ortschaften Blitzenreute und Fronhofen an:

Dienstag, 13. Mai, 27. Mai, 10. Juni, 17. Juni 2014 jeweils von 16:00 bis 19:00 Uhr im Rathaus Blitzenreute, Zimmer-Nr. 6.
Mittwoch, 4. Juni 2014 von 14:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus Fronhofen.

Bitte melden Sie sich wegen einer Terminvereinbarung beim Notariat Wilhelmsdorf unter der Telefonnummer 07503 928-0.

Gemeinde Fronreute	Landkreis Ravensburg

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 25. Mai 2014

Am 25. Mai 2014 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in Gemeinde Fronreute die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats und Wahl des Kreistags statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Gemeinde Fronreute werden in der Zeit vom **5. Mai 2014 bis 9. Mai 2014** während der allgemeinen Öffnungszeiten [3] für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Ort der Einsichtnahme [4]
Einwohnermeldeamt im Rathaus Blitzenreute, Schwommengasse 2 und Ortsverwaltung Fronhofen, Rathausstraße 2 in 88273 Fronreute

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes und § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich [5].

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. **Für die Kommunalwahlen gilt außerdem**

2.1 **Wahl des Gemeinderats**[1]

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen.

2.2 **Wahl des Kreistags –**

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** - durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis - aus dem Verbandsgebiet [2] - verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis - in das Verbandsgebiet - zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.** Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis - das Verbandsgebiet der Region Stuttgart [2] verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis / dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart [2] sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

W. Kohlhammer GmbH (140120)
Deutscher Gemeindeverlag GmbH
www.kohlhammer.de

08/032/45/07/27

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.
Nicht Zutreffendes bitte jeweils streichen, Zutreffendes ankreuzen.
[1] Nur in Gemeinden mit Ortschaftsverfassung, sonst streichen.
[2] Nur im Verbandsgebiet der Region Stuttgart, sonst streichen.
[3] Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.
[4] Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist (§ 5 Abs. 1 Nr. 1 KomWO, § 19 Ab s. 1 Nr. 1 EuWO). Wenn mehrere Stellen für die Einsichtnahme eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.
[5] Nicht Zutreffendes streichen.

Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 4. Mai 2014 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt Fronreute, Schwommengasse 2 88273 Fronreute

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Fronreute, Schwommengasse 2 88273 Fronreute** bereit.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann während des o.g. Zeitraums (Nr. 1), spätestens am **Freitag, 9. Mai 2014**

12:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde

– Bürgermeisteramt Fronreute, Zimmer 1 Schwommengasse 2 88273 Fronreute

Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 4. Mai 2014** eine **Wahlbenachrichtigung.**

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis Ravensburg
durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises
oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets
oder durch **Briefwahl** wählen.

6. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**

6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis versäumt hat;

Europawahl
bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung (EuWO) bis zum
4. Mai 2014,

Kommunalwahlen
bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 4. Mai 2014.
Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der **Europawahl**
die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 EuWO bis zum 9. Mai 2014 versäumt hat,

bei den **Kommunalwahlen**
die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 9. Mai 2014 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl

bei der **Europawahl**

bei Deutschen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung,
oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 EuWO entstanden ist;

bei den **Kommunalwahlen**

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.

6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl) / Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

zu
6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 23. Mai 2014, 18:00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt Fronreute, Schwommengasse 2 88273 Fronreute**

mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

[1] Nicht Zutreffendes streichen.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag,** mit den Briefwahlunterlagen **für die Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag.** Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen [6].

7.1 **Briefwahl für die Europawahl**
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **"Wahlbrief für die Europawahl"** und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 **Briefwahl für die Kommunalwahlen**
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist,
- die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **"Wahlbrief für die kommunale Wahl"**.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen**.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbriefe für die Europawahl wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG
unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von von der Deutschen Post AG
unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum
Fronreute, 22.04.2014

Bürgermeisteramt

Margot Kolbeck
Vorsitzende Gemeindewahlausschuss
Unterschrift, Amtsbezeichnung

Gemeinde Fronreute	Landkreis Ravensburg

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats am 25. Mai 2014

Zur Wahl des Gemeinderats am 25. Mai 2014 hat der Gemeindewahlausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen.**

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmenzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmengleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Bezeichnung der Wahl (Gemeinderatswahl)
Wahlvorschlag (Name und ggf. Kurzbezeichnung der Partei oder Wählervereinigung, Kennwort)
Wohnbezirk (nur bei unechter Teilortswahl)
Bewerber / Bewerberin (Lfd.-Nr., Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift - Hauptwohnung - [a] [b])

Wahl des Gemeinderates

Wahlvorschlag: Bürgerliste (Bürgerliste)

Lfd.Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift
101	Herr Ams, Jürgen	Finanzbeamter	1965	Talstraße 21, 88273 Fronreute, Staig
102	Herr Dr. Breuninger, Hans	Internist	1958	Benediktweg 16, 88273 Fronreute, Blitzenreute
103	Herr Gehweiler, Baptist	Landwirtschaftsmeister	1962	Wielatsried 1, 88273 Fronreute, Fronhofen
104	Frau Guthörl, Renate	Dipl. Betriebswirtin (BA)	1962	Eggweg 7, 88273 Fronreute, Blitzenreute
105	Herr Passoni, Thomas	Justizvollzugsbeamter	1974	Große Bettna 21, 88273 Fronreute, Staig
106	Herr Pfleghaar, Christian	Dipl.Ing. Bauwesen	1979	Ruprechtsbruck 15, 88273 Fronreute, Fronhofen
107	Herr Scherrieb, Robert	selbstst. Bauleiter	1952	Biegenburg 27, 88273 Fronreute, Blitzenreute
108	Herr Schmieder, Florian	Ingenieur	1979	Schussenstraße 22, 88273 Fronreute, Staig
109	Herr Wiest, Alexander	Lackierer	1979	Im Dinkel 1, 88273 Fronreute, Staig

Wahlvorschlag: Freie Wählervereinigung (Freie Wähler)

Lfd.Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift
201	Herr Bärenweiler, Siegfried	Landwirt	1967	Im Oberdorf 7, 88273 Fronreute, Blitzenreute
202	Herr Böse-Blöching, Thomas	Anästesiefachpfleger	1975	Linsenberg 1, 88273 Fronreute, Fronhofen
203	Herr Denzler, Berthold	Großhandelskaufmann	1972	Annenbergstraße 13, 88273 Fronreute, Blitzenreute
204	Herr Fritzen, Joachim	Elektromaschinenbauer	1972	Dornachweg 16, 88273 Fronreute, Blitzenreute
205	Herr Haßler, Albin	Ingenieur Elektronik	1954	Meretsreute 3, 88273 Fronreute, Fronhofen
206	Herr Kühny, Artur	Schreiner	1961	Baienstraße 19, 88273 Fronreute, Baienbach
207	Frau Rist, Hildegund	Hausfrau	1955	Unterer Kirchberg 6, 88273 Fronreute, Fronhofen

Wahlvorschlag:
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Lfd.Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Anschrift
301	Herr Aust, Daniel	Geschäftsführer	1976	Turmstraße 28, 88273 Fronreute, Fronhofen
302	Herr Braun, Andreas	Auszubildender	1995	Schussenstraße 1/5, 88273 Fronreute, Staig
303	Herr Maurer, Meinrad	Dipl.-Ingenieur (FH)	1963	Preußenhäusle 3, 88273 Fronreute, Preußenhäusle
304	Herr Möhrle, Jürgen	Zeugwart Profisport	1983	Kornstraße 20, 88273 Fronreute, Fronhofen
305	Herr Oelhaf, Gerhard	Finanzbeamter	1988	Reutestraße 17, 88273 Fronreute, Fronhofen
306	Frau Reder, Ingrid	Steuerberaterin	1965	Wandernen 8, 88273 Fronreute, Staig
307	Frau Stern, Tatjana	Dipl. Verwaltungswirtin (FH)	1970	Hauptstraße 35/2, 88273 Fronreute, Blitzenreute
308	Herr Thoma, Florian	Betriebswirt (VWA)	1983	Oberer Kirchberg 9, 88273 Fronreute, Fronhofen

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

Ort, Datum
Fronreute, 22.04.2014

Bürgermeisteramt
M. Kolbeck
Margot Kolbeck
Vorsitzende Gemeindewahlausschuss
Unterschrift, Amtsbezeichnung

Maischerze
... oder kriminelle Handlungen?

Ist die Nacht ein Freibrief für Sachbeschädigungen?

Wieder rückt der 1. Mai nahe und wir müssen (leider) an die Besonnenheit derer appellieren, die meinen, die Nacht zum 1. Mai sei ein Datum, an dem man ungestraft allerlei Streiche, ja sogar kriminelle Handlungen ungestraft ausführen dürfe.
Wir bitten ganz dringend darum, dass Sie sich, bevor Sie einen vielleicht doch nicht so harmlosen "Maischerz" begehen, erst einmal überlegen, ob hier tatsächlich etwas getan wird, über das man schmunzeln oder lachen kann.
Sobald jedoch ein anderer durch Ihre Handlung zu Schaden kommt oder ihm Schaden zugefügt wird, stellt es eine strafbare Handlung dar, vor der dringend abgeraten werden muss.

- Das Werfen von rohen Eiern auf Autos und Hauswände
- Knallkörper, welche Briefkästen zerreißen
- Rasierschaum, welcher Autoschlösser verklebt
- Umtrieb auf den Friedhöfen
- Beschädigungen an Gartentüren
- Zündeln
- Farbe auf Autolack
- Ausreißen von Grünpflanzen

... das ist kein Spaß, sondern stellt eine Sachbeschädigung dar!

Wir hoffen, dass dieser Appell an die Vernunft nicht ungehört verhallt und wünschen allen Einwohnern einen schönen Maifeiertag. Allen Eltern empfehlen wir, dieses Thema mit ihren Kindern zu besprechen.
Gemeindeverwaltung Fronreute

Ist Ihr Ausweis/Pass noch gültig?

Ausweise und Pässe werden nicht mehr verlängert!
Wir bitten, Anträge auf Neuausstellung eines Ausweises oder Passes *rechtzeitig* zu stellen. Die Bearbeitungszeit bei der Bundesdruckerei in Berlin beträgt derzeit ca. 4 - 5 Wochen.
Reisepass
Reisepässe werden nur auf *persönlichen Antrag* ausgestellt. Antragsteller, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben erhalten einen Reisepass mit einer Gültigkeitsdauer von **6 Jahren.**
Antragsteller, die das 24. Lebensjahr bereits vollendet haben, erhalten einen Reisepass mit einer Gültigkeitsdauer von **10 Jahren.**
Zur Beantragung eines Reisepasses benötigen wir ein **biometrisches Lichtbild** und Ihr **bisheriges Reisedokument**.

Gebühren:

Reisepass, bei Personen bis zum 24. Lebensjahr:	37,50 Euro
Reisepass, bei Personen ab dem 24. Lebensjahr:	59,00 Euro
vorläufiger Reisepass:	26,00 Euro
48-Seiten Pass, bei Personen bis zum 24. Lebensjahr:	59,50 Euro
48-Seiten Pass, bei Personen ab dem 24. Lebensjahr:	81,00 Euro
Express-Reisepass, bei Personen bis zum 24. Lebensjahr:	69,50 Euro
Express-Reisepass, bei Personen ab dem 24. Lebensjahr:	91,00 Euro

Personalausweis
Personalausweise werden nur auf *persönlichen* Antrag ausgestellt.
Antragsteller, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, erhalten einen Personalausweis mit einer Gültigkeitsdauer von **6 Jahren.**
Antragsteller, die das 24. Lebensjahr bereits vollendet haben, erhalten einen Personalausweis mit einer Gültigkeitsdauer von **10 Jahren.**
Zur Beantragung eines Personalausweises benötigen wir ein **biometrisches Lichtbild** und Ihren **bisherigen Personalausweis.**
Gebühren:

Personalausweis, bei Personen bis zum 24. Lebensjahr:	22,80 EURO
Personalausweis, bei Personen ab dem 24. Lebensjahr:	28,80 EURO

Kinderreisepass
Kinderreisepässe werden auf **6 Jahre** ausgestellt, jedoch maximal bis zum **12. Lebensjahr.**
Der Kinderreisepass ersetzt den bisherigen „grünen Kinderausweis".
Die bisherigen Kinderausweise können nicht mehr ausgestellt und verlängert werden.
Für die Beantragung des **Kinderreisepasses** benötigen Sie:
- ein aktuelles **biometrisches** Lichtbild
- eine Geburts- bzw. Abstammungsurkunde
- Unterschrift *beider* Elternteile

Ab dem 10. Lebensjahr ist es unbedingt erforderlich, Ihr Kind zur Antragsstellung mitzubringen, da es im Kinderreisepass unterschreiben muss.
Die Ausstellung des Kinderreisepass beträgt ca. 2 Tage, sofern alle Unterlagen und Unterschriften vorliegen.
Die **Gebühr** für einen Kinderreisepass beträgt 13,00 Euro.

Ihre Passbehörde
Gemeindeverwaltung Blitzenreute, Frau Walser,
Telefon 07502 954-11
Ortsverwaltung Fronhofen, Frau Kempter,
Telefon 07502 954-50

Gemeinde Fronreute
Landkreis Ravensburg

Die Gemeinde Fronreute schreibt auf Grundlage der VOB folgende Leistungen öffentlich aus:

Kinderhaus Fronreute-Staig

Nebenangebote sind zugelassen

1 Roh-, Dämm-, Tiefbauarbeiten
2 Zimmerei- und Holzbauarbeiten
3 Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten
4 Fenster und Verglasung

Baubeginn: 02.06.14
Fertigstellung: Dez 2014

Der vollständige Bekanntmachungstext dieser Baumaßnahmen wird im Landesausschreibungsblatt (Staatsanzeiger) vom 23.04.2014 und auf www.fronreute.de veröffentlicht.

Gemeinde Fronreute
Spieß, Bürgermeister

MÜLLEIMER-BÖRSE

Diese Börse soll Ihnen die Möglichkeit geben, Müllgefäße zu tauschen oder zu verkaufen, wenn Sie die bisherige Eimergröße wechseln möchten.
Bitte bieten Sie nur technisch einwandfreie und gereinigte Behälter an.
Beachten Sie, dass bei einem Tausch der Eimer mit der Gebührenmarke für 2014 zu versehen ist.

Interessenten Telefon-Nr.:	Wir bieten Liter-Behälter:	Wir suchen Liter Behälter:
0751 76698386	40 Liter	
07505 391	40 Liter	
07584 9249994	50 Liter	
0151 57958673	60 Liter	40 Liter

Weitere Interessenten können in diese Liste aufgenommen werden.
Bitte geben Sie uns Bescheid, wenn Sie einen Mülleimer getauscht oder verkauft haben.
Bei einem Tausch erhalten Sie zum nächsten Monatsbeginn einen geänderten Müllgebührenbescheid.

Gesprächspartner: Frau Pfeiffer, Telefon 07502 954-21
Gemeindeverwaltung Fronreute

Was ist bei einem Trauerfall zu beachten - was ist zu tun?

Bei einem Sterbefall in der Familie steht so mancher hilflos vor einem Berg von notwendigen Erledigungen. Die Gemeindeverwaltung möchte Ihnen eine kleine Hilfe geben.

Ausstellung der Todesbescheinigung (wenn Angehöriger zu Hause verstorben ist)
Rufen Sie einen Arzt, der die **Todesbescheinigung** ausstellt.

Beauftragung eines Bestattungsunternehmens
Die Überführung zur Leichenhalle lassen Sie durch ein Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl durchführen. Die Bestattungshäuser sind Ihnen bei der Vielfalt der Aufgaben sehr behilflich.

Beurkundung des Sterbefalles beim Standesamt
Um den Sterbefall beim Standesamt beurkunden zu können, muss die Todesbescheinigung spätestens am dritten auf den Tod folgenden Werktag beim Standesamt Fronreute

in Blitzenreute, Frau Meschenmoser, Telefon 07502 954-17
in Fronhofen, Frau Kempter, Telefon 07502 954-51

abgegeben werden. Dort wird dann die Sterbefallanzeige erstellt. Dazu benötigt das Standesamt folgende Unterlagen vom Verstorbenen (wenn vorhanden):
- ➢ Stammbuch oder Eheurkunde
- ➢ Geburtsurkunde
- ➢ Personalausweis oder Reisepass
- ➢ der Anzeigende sollte sich ausweisen können

Vom Standesamt werden dann die Sterbeurkunden ausgestellt und die Beurkundung auf der Todesbescheinigung bestätigt. Diese Todesbescheinigung wird für eine eventuelle Überführung vom Bestattungsinstitut benötigt und wird dann für die Bestattung an die Friedhofsverwaltung weitergeleitet.

Wegen der Trauerfeier wenden Sie sich bitte an das
Katholische Pfarramt in Blitzenreute, Telefon 07502 1332
Katholische Pfarramt in Fronhofen, Telefon 07505 1638
Evangelische Pfarramt in Mochenwangen, Telefon 07502 91066
Katholische Pfarramt in Mochenwangen, Telefon 07502 1337 (bei Sterbefall am Wochenende)

Sterbefall am Wochenende
Es ist nicht notwendig, einen Sterbefall bei der Gemeindeverwaltung am Wochenende anzuzeigen. Bitte vereinbaren Sie mit dem Pfarramt einen Termin für die Bestattung. Sollte die Beerdigung bereits am Dienstag erfolgen, ist es ausreichend, wenn die Gemeindeverwaltung am Montagvormittag darüber informiert wird. Die meisten Bestattungsunternehmen haben einen Schlüssel für die Aussegnungshalle oder Sie können sich wegen einem Schlüssel an den Mitarbeiter der Gemeinde, Paul Stocker Telefon 07502 3327, wenden.

Beantragung einer Grabstätte bei der Friedhofsverwaltung
Friedhof Blitzenreute, Frau Schmitz, Telefon 07502 954-19
Friedhof Fronhofen, Pfarramt Fronhofen, Telefon 07505 1638

Was ist weiter zu veranlassen?
Noch vor oder gleich nach der Bestattung/Beisetzung gibt es meist noch weitere Formalitäten zu regeln. Im folgendem nennen wir Ihnen einige wichtige. Bitte prüfen Sie, inwieweit diese für Sie relevant sind:

- Benachrichtigung der Rentenrechnungsstelle (Deutsche Post AG)
  Vorschusszahlung – bitte 30-Tage-Frist nach dem Sterbetag beachten!
- Beantragung der Hinterbliebenenrente
- Benachrichtigung des Arbeitgebers
- Benachrichtigung des Vermieters, Hausverwalters; Kündigung/Ummeldung des Mietvertrages, Strom-, Wasserversorgung, Müllabfuhr, Kfz, usw.
- Benachrichtigung der Briefzustelldienste (Post) und sonstige Dienstleistungsunternehmen, wie z. B. Telefon, Kabelfernseher, Zeitungen abbestellen, etc.
- Benachrichtigung der Ämter, Banken, Sparkassen, Versicherungen
- Benachrichtigung der Kranken- und Pflegeversicherung
- Kündigung von Mitgliedschaften in Vereinen, Organisationen, etc.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Standesamtes gerne zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung Fronreute

Skulpturenweg Bettenreute Öffentliche Führungen

Am **Samstag, 26. April 2014** wird wieder eine öffentliche Führung rund um das Wasserschloss Bettenreute angeboten.

Treffpunkt: Feuertobelbachbrücke an der Kreisstraße (bei Bettenreute) 14:30 Uhr

Hubert Ehmann (Kulturkreis Fronreute)

„Halleluja“ (Franz Kussauer, Kißlegg)

Naherholung zwischen Schussen und Seen

Fronreute Wolpertswende

Die Blitzenreuter Seenplatte – die Natur mit allen Sinnen genießen! Sonntagsführungen starten wieder
Nachdem schon die ersten Samstagsführungen mit der Märzenbecherblüte und dem Mochenwanger Wald aufgewartet sind, fangen nun die beliebten Sonntagsführungen an.
Bis Ende Oktober wird an jedem Sonntag die Blitzenreuter Seenplatte „unsicher gemacht“.

Unsere Führer freuen sich darauf Sie in unsere Landschaft zu führen und zu begeistern. Es werden vielseitige Aktionen und Themen angeboten – lassen Sie sich überraschen.
Die **sonntäglichen Führungen** beginnen immer um 14:30 Uhr am Parkplatz beim Häcklerweiher.
Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Erwachsene zahlen 3,00 EUR.
Die Führungen dauern circa 2 Stunden.

Sonntag, 27. April 2014 Gästeführer: André Kappler
Karpfen und Edelkrebs – Weiherwirtschaft auf der Blitzenreuter Seenplatte
Wir lösen die spannenden Unterwasserrätsel!
Welche Fische schwimmen mit uns im Häcklerweiher und sind sie gefährlich?
Gibt es dort Blutegel und Edelkrebse oder gar Schnappschildkröten?
Der Fischexperte und Bewirtschafter des Häcklerweihers Herr Jung wird die Weiherwirtschaft erläutern und Fragen zu Fischen und deren Verwertung beantworten.

Anschließend begeben wir uns in die Geschichte des Klosters Weingarten und dem Umgang der Mönche mit der Weiherwirtschaft.
Wie wichtig war die Weiherwirtschaft für das Kloster Weingarten und wieviel Wissen um die Fische und Gewässer war damals schon vorhanden.

Kommen Sie mit auf die spannende Suche in der Unterwasserwelt am Sonntag, 27.04.2014 um 14:30 Uhr am Häcklerweiherparkplatz (B 32 zwischen Blitzenreute und Altshausen).

Eine Einkehr in ortsansässigen Gasthäusern ist anschließend möglich.

Wir würden uns freuen, Sie auf dieser Führung begrüßen zu dürfen

Besuchen Sie auch unsere Internetseite:
www.zwischenSchussenundSeen.de

Vorankündigungen
Samstag, 3. Mai 2014, 14:30 Uhr
„Per pedes zur Villa Rustica“
Treffpunkt: Parkplatz beim Rathaus in Wolpertswende
Gästeführerin: Elisabeth Schmitz

Sonntag, 4. Mai 2014, 14:30 Uhr
„Frühjahrsaustrieb und Blüten – der Wald wird grün“
Treffpunkt: Parkplatz beim Häcklerweiher
Gästeführer Ludwig Roth

european energy award

Im Rahmen des European Energy Award werden wir als Service der Gemeinde Fronreute in unregelmäßigen Abständen Bürgerinfos zu verschiedenen Themen veröffentlichen.

Energiesparen im Haushalt, Teil 47
Tilly, hilf: Spülhände!

Niemand kann sich vor der Spülbürste drücken. Wer teure Gläser und hochwertige Messer schonen will, spült sie von Hand statt in der Maschine. Hat sich nur wenig verschmutztes Geschirr angesammelt, geht der Handabwasch zudem schneller. Studien belegen, dass selbst Haushalte, die eine Spülmaschine ihr Eigen nennen, 20 bis 40 Prozent ihres Geschirrs von Hand spülen. Mit der richtigen Technik werden Umwelt und Haushaltskasse entlastet.
von Hartmut Netz

1. Vorbehandeln. Grobe Speisereste sollten nach dem Essen mit Küchenkrepp abgewischt und in den Müll entsorgt werden – das vermeidet häufigen Spülwasserwechsel. Das Vorspülen von Tellern und Schüsseln ist unnötig und verschwendet Wasser. Einzige Ausnahme: Stark färbende Speisereste mit vielen Partikeln, wie Spinat, Grünkohl oder Rote Bete, sollten zügig mit kaltem Wasser abgespült werden.

2. Einweichen. Verkrustungen in Töpfen, Pfannen und Brätern mit Kaltwasser einweichen. Angebranntes löst sich mit Essig – am besten auf dem noch warmen Herd. Milch-, Teig- und Eireste, die in getrocknetem Zustand besonders hartnäckig sind, mit kaltem Wasser bedecken.

3. Vorsortieren. Das schmutzige Geschirr gleich in der Spülreihenfolge stapeln – rechts vom Becken für Rechts-, links davon für Linkshänder. Messer, Gabeln und Löffel in einem Besteckkorb sammeln. Generell gilt: Immer genug schmutziges Geschirr für zumindest eine Beckenfüllung zusammenkommen lassen.

4. Spülmittel. Flüssige Handspülmittel bestehen im Wesentlichen aus Tensiden und Wasser. Tenside lösen Fett und Schmutz und sind biologisch schnell und vollständig abbaubar. Wegen des ständigen Hautkontakts sind Handspülmittel auf einen fast neutralen ph-Wert eingestellt. Antibakterielle Mittel säubern nicht besser, belasten jedoch das Abwasser.

5. Dosieren. Spülmittel sparsam dosieren, sonst schäumt das Wasser zu stark. Entgegen landläufiger Meinung reinigt Schaum nicht besser. Im Gegenteil: Eingetrockneter Schaum bildet einen seifigen Film auf dem Geschirr. Die Stiftung Warentest rät sogar, das Spülmittel erst ins bereits gefüllte Becken zu geben. Auf fünf Liter Wasser genügen vier Milliliter – das entspricht einem knapp gefüllten Teelöffel. Konzentrate sind doppelt so ergiebig.

6. Spülen. Stets von leicht zu stark verschmutzt spülen. Also zuerst Gläser, Tassen, Teller, Schüsseln, Schneidbretter und Besteck. Zum Schluss kommen Töpfe und Pfannen ins Becken. Um Spülmittelrückstände auf dem Geschirr zu vermeiden, die gespülten Teile durch eine mit kaltem Wasser gefüllte Schüssel oder ein zweites Becken ziehen. Spülen unter fließendem Wasser ist tabu. Wer empfindliche Haut hat, sollte Handschuhe tragen.

7. Wasserwechsel. Beim Spülen bildet sich ordentlich Schaum. Fällt dieser zusammen, ist das Spülmittel erschöpft. Im verschmutzten Wasser lassen sich noch eingeweichte Töpfe und Pfannen vorreinigen, doch dann ist Wasserwechsel angesagt.

8. Trocknen. Teller, Töpfe, Schüsseln und Pfannen trocknen am besten auf einem Abtropfgestell. In frisch gespültem Geschirr ist Wärme genug gespeichert, dass es von allein trocknet. Eventuelle Wasserreste werden kurz nachpoliert. Gläser stellt man umgedreht auf ein frisches Geschirrtuch – das vermeidet Wasserflecken an den Rändern.

9. Endreinigen. Läuft das Spülwasser plötzlich langsamer ab, ist das Ablaufrohr mit Speisepartikeln verstopft. Da hilft der Einsatz einer Saugglocke. Von „Rohrfrei"-Mitteln ist abzuraten, denn sie entfernen Ablagerungen mithilfe aggressiver chemischer Substanzen, die die Plastikrohre zersetzen können. Den Schmutzfilm im Becken mit einem Spritzer Spülmittel und einem Schwamm wegschrubben.

10. Pflege. Gusseiserne Töpfe und Pfannen neigen nach dem Spülen zu Flugrost. Das lässt sich mit etwas Öl, poliert mit Küchenkrepp, verhindern. Auch Brettchen und Kochlöffel hin und wieder mit Öl einreiben, dann bleibt der Glanz.

11. Hygiene. Schwamm, Bürste und Lappen sollte man spülen, Lappen und Schwamm zusätzlich auswringen. Um Keimbildung zu hemmen: zum Trocknen aufhängen, den Lappen dazu ausbreiten. Alle drei Spülhelfer sollte man regelmäßig erneuern, wenn sie unangenehm riechen. Und auch das Geschirrtuch sollte gewechselt und bei 60 Grad gewaschen werden.

12. Umweltvergleich. Wer mit der Hand spült, verbraucht 30 Liter Wasser und 2,5 Kilowattstunden (kWh) Energie, um 140 Geschirrteile zu säubern. Das hat die Uni Bonn ermittelt. Sparsame Spülmaschinen ziehen laut Stiftung Warentest für die gleiche Arbeit zehn Liter Wasser und 1 kWh Strom. Allerdings wird Wasser meist mit Öl, Gas oder Fernwärme erhitzt – Energieformen, die einen wesentlich höheren Wirkungsgrad haben als Strom. Rechnet man auf Primärenergie um, verbraucht ein Handspüler, der Wasser mit Gas erhitzt, 2,94 kWh, die Maschine 2,44 kWh. Legt man zugrunde, dass sparsame Spüler mit 18 Liter Wasser auskommen und damit auch weniger Energie benötigen, neigt sich die Waage zum Handspülen. Vollends gerät die Spülmaschine ins Hintertreffen, wenn man bedenkt, dass die Maschinenspülmittel aggressive Chemikalien enthalten.

13. Kostenvergleich. Die Deutsche Energieagentur (Dena) beziffert die Strom- und Wasserkosten fürs Handspülen von 140 Geschirrteilen auf 67 Cent. Die gleiche Menge in einer besonders effizienten Maschine kostet dagegen nur 25 Cent. Die Stiftung Warentest kommt für 140 Geschirrteile auf 38 Cent pro Maschinenspülgang. Der Dena-Vergleich unterschlägt dabei, dass Spülwasser in den meisten Haushalten nicht mit Strom, sondern mit Öl, Gas oder Fernwärme erhitzt wird, was erheblich billiger ist. Mit einer Gasheizung sinken die Kosten für einen Handspülgang beispielsweise auf 32 Cent (angenommener Gaspreis 6,5 Ct/kWh). Und rechnet man ehrlich, muss man zudem die Anschaffung der Spülmaschine berücksichtigen. Die kostet ab 500 Euro aufwärts. Für dieses Geld kann ein durchschnittlicher Handspüler, der sein Wasser mit Gas erhitzt, mindestens vier Jahre lang täglich 140 Geschirrteile spülen.

> Tipps und Tricks zum effizienten Handspülen erhalten Sie unter http://forum-waschen.de/geschirrspuel-abwasch-tipps.html

Straßenbeleuchtung

Die nächste Turnusfahrt der EnBW zur Behebung der defekten Straßenbeleuchtung findet in **KW 20** statt (12. bis 16. Mai 2014).

Wir bitten Sie, defekte Straßenlaternen bis spätestens **30. April 2014** bei der Gemeindeverwaltung zu melden Telefon: 07502 954-17 (Frau Meschenmoser).

Fronreute
Wolpertswende

II. Wanderausflug auf dem Kapellenweg

„Käppele, Kwark und Kräuter“

Samstag, 28. Juni 2014,
06:00 Uhr
Pfarrkirche Fronhofen

Bürgertreff/
Gemeindebücherei
Blitzenreute

Kirchstraße 11 / 1
Telefon: 0 75 02 / 4 08 99 82

Öffnungszeit:
Dienstag, 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr und 15 Uhr bis 19 Uhr
Donnerstag: 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Die Ausleihe ist kostenlos!

Laurie Notaro: Weg da, das ist mein Fettnäpfchen.
„Sich mit den neuen Nachbarn anfreunden? Sehr schwierig, wenn man das ausgeprägte Talent besitzt, von Fettnäpfchen zu Fettnäpfchen zu springen. Und unschlagbar komisch, wenn man darüber hinaus noch Laurie Notaro heißt. Aber das ist auch kein Wunder, wenn man in eine Stadt zieht, in der Frauen beim Picknick den BH lupfen, unflexible Postbeamtinnen Hausverbot erteilen, kleine Mädchen über vegane Ernährung philosophieren, und keiner - wirklich keiner - Sinn für Lauries einzigartigen Humor hat!

Hürlimann, Thomas: Vierzig Rosen. Roman.
Hürlimann erzählt den Lebensweg der Marie Katz in der Schweiz im 20. Jahrhundert, bekannt aus der Novelle „Fräulein Stark“ (2001). Enkelin des aus Galizien mit nur einem Koffer eingewanderten "Seidenkatz", Tochter des geschickten Schneiders und erfolgreichen Chefs einer Konfektionsfirma, erlebt als jüdisches Kind die Ausgrenzung durch die bürgerliche Gesellschaft. Ihr getaufter Bruder, Klosterbibliothekar, möchte sie auch auf diese Weise "retten", doch die außergewöhnlich begabte Pianistin flieht aus dem Kloster "Mariae Heimsuchung" in die Arme Max Meiers. Durch die auch mit zweifelhaften Mitteln operierende Ehefrau gelingt es Meier, sich in immer höhere Partei- und Regierungsämter zu manövrieren. Ironisch zeigt der Autor, worauf es in diesem Geschäft ankommt: Nicht Fähigkeit für ein verantwortungsvolles Amt, sondern Skrupellosigkeit, Wille zur Macht und Geld. 40 Rosen, alljährlich zu ihrem Geburtstag überreicht, sind das Symbol für eine Geschäftsbeziehung, die für eine Liebesbeziehung gehalten wird.

In der Tagespresse der vergangenen Woche wurde auf den neuen Kinofilm „Lauf, Junge, lauf“ aufmerksam gemacht. Wir haben das Buch mit dem gleich lautenden Titel.

Ganz neu haben wir die **Zeitschrift „Dein Spiegel“** mit vielen interessanten Beiträgen für junge Leute.

Jugendfeuerwehr Fronreute

Maibaumstellen in Blitzenreute

Wann:
Mitwoch,
30. April 2014
Ab 18:00 Uhr

Wo:
Bei gutem Wetter auf dem Dorfplatz Blitzenreute

Bei schlechtem Wetter im Dorfgemeinschaftshaus

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt, es gibt auch wieder leckere Dinnete aus dem Backhaus.

Für fetzige Unterhaltung sorgen die vier Gambacher Amseln.

Veranstalter:
Jugendfeuerwehr Fronreute

Andere Behörden und Einrichtungen

DRK Bereitschaft Altshausen

Veranstaltungen

Blutspenden am Freitag in Altshausen
Herzliche Einladung an unsere treuen Blutspender und alle, die dies werden wollen zum Termin diesen Freitag in der Mensa der Gesamtschule in Altshausen!
Ihre DRK Bereitschaft Altshausen

Sofortmaßnahmen am Unfallort
Im Lehrgang kommenden Samstag sind noch Plätze frei; bitte melden Sie sich kurzfristig noch an unter www.drk-ravensburg.de; hier sind auch weitere Termine und Auskünfte zu den Angeboten ersichtlich – oder rufen Sie an bei Ihrer Ansprechpartnerin vor Ort Frau König, Telefon 07584 2272.

Vereinsnachrichten
Die Besichtigung der ILS wurde leider seitens der Rettungsleitstelle abgesagt; es ist aber diesen Donnerstag Treffen der HvO-Gruppen – wie üblich um 19:30 Uhr in Einsatzkleidung im DRK Heim. Nächster regulärer Bereitschaftsabend ist dann erst wieder am 15.05.2014 – Treffen der Kat.-Schutzeinheit; hier dann bereits um 19:00 Uhr! Bitte meldet euch zur Mitarbeit beim Tag der offenen Tür am 18.05. bei Erika oder Tobi; bis dann - Eure Bereitschaftsleitung.

Angebote im Wohnpark St. Martinus Blitzenreute

„Leben wie in einer Großfamilie“ Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Kirchstraße 2. Ein Pflegeheim nach dem Hausgemeinschaftsmodell mit Wohnangeboten für Kurz- und Dauerpflege, Betreuter Wohnanlage und integrierter Tagespflege. Haben Sie Interesse sich die Wohnanlage oder das Pflegeheim anzuschauen? Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit der Wohnpark-Pflegedienstleitung Anita Michel unter Telefon 07502 940859-11.

Veranstaltungen im Wohnpark St. Martinus Blitzenreute
Donnerstag, 24.04.2014 „Andacht im Wohnpark“ um 16:00 Uhr in der Kapelle. Zu diesem Angebot sind Interessierte und Gäste aus Blitzenreute und Umgebung herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Samstag, 26.04.2014 „Filmnachmittag“ um 15:30 Uhr mit Ehepaar Kind. Es wird der Filmklassiker mit Heinz Rühmann gezeigt: „Quax der Bruchpilot“.

Montag, 28.04.2014 „Wo man singt, da lass dich nieder“ von 15:30- 16:30 Uhr mit Andrea Denoix in der Cafeteria. Wir freuen uns über Besucher bei unseren Veranstaltungen.

Dienstag, 29.04.2014 „Bewegung auf Musik“ – 10:00 Uhr mit Heidi Stein in der Cafeteria. Zu diesem Angebot sind Interessierte und Gäste aus Blitzenreute und Umgebung herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mittwoch, 30.04.14 „Wir begrüßen den Mai“ im Wohnpark um 16:00 Uhr in der Cafeteria bzw. bei schönem Wetter vor dem Eingang des Wohnparks.

Kreativtreff Wohnpark St. Martinus
Wir treffen uns jeden Mittwochnachmittag im Wohnpark ab 14:30 Uhr, nicht nur zum Häkeln und Stricken. Wir häkeln, stricken, basteln... gerne auf Bestellung. Ansprechpartnerin: Frau Erna Mayer Telefon 07502 913538, Kirchstraße 2 – Blitzenreute. Wir laden Sie ganz herzlich zum Mitmachen ein.
Sonntag, 04.05.2014 Heilige Messe im Wohnpark um 10:30 Uhr in der Kapelle mit Pfr. Wolfgang Scheffold/ Bad Saulgau. Wir freuen uns über Besucher bei unseren Veranstaltungen

Vorankündigung:
Am Sonntag, 18.05.2014 um 15:00 Uhr singt der Liederkranz Mochenwangen/ Wolpertswende im Café. Unter Leitung von Frau Eva Beißwenger erfreuen sie uns mit ihrem reichhaltigen Liederrépertoire. Wir freuen uns über viele Besucher und bedanken uns schon heute beim Männergesangverein für ihr Engagement.

Dienstag, 06.05.2014 um 15:30 Uhr: „Frühlingskaffee“ für Bewohner und Mieter/innen des Wohnparks. Unter Leitung von Marga Wamsler und Herman Stein lädt der ökumenische Besuchsdienst Blitzenreute zum gemütlichen Kaffeenachmittag ein.

Geschwindigkeitskontrollen des Landratsamtes Ravensburg

Kontrollort:	**Baienbach, Fronhofener Straße**
Kontrollzeit:	Donnerstag, 27.02.2014 von 15:29 bis 17:30 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	50 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	343
Höchstgeschwindigkeit:	69 km/h
Überschreitungen:	36
Kontrollort:	**Fronhofen, Burgstraße**
Kontrollzeit:	Mittwoch, 05.03.2014 von 10:00 bis 12:00 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	50 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	127
Höchstgeschwindigkeit:	66 km/h
Überschreitungen:	7
Kontrollort:	**Blitzenreute, Wolpertswender Straße**
Kontrollzeit:	Freitag, 07.03.2014 von 15:56 bis 17:30 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	70 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	61
Höchstgeschwindigkeit:	88 km/h
Überschreitungen:	9

Das Landratsamt Ravensburg – Landwirtschaftsamt – informiert:

Gemeinsamer Antrag 2014 – Erinnerung zur rechtzeitigen Abgabe

Die Einreichungs-/Ausschlussfrist beim Landwirtschaftsamt für den Gemeinsamen Antrag 2014 ist der 15. Mai 2014. Eine verspätete Abgabe führt zu Abzügen bzw. zur Ablehnung. Aus diesem Grund rät das Landwirtschaftsamt dringend dazu, den Gemeinsamen Antrag so bald als möglich zu erstellen und abzugeben.
Hinweis zur Fertigstellung bzw. Abgabe des Gemeinsamen Antrages:
In FIONA ist nach Bearbeitung etwaiger Fehler bzw. Hinweise der Schritt „Abschließen des Antrages“ durchzuführen. Danach muss der sogenannte „komprimierte Antrag“ ausgedruckt und mit Datum sowie Unterschrift versehen auf dem Postweg an das Landwirtschaftsamt geschickt oder dort abgegeben werden. Erst dann gilt der Antrag als eingegangen. Auch Papieranträge müssen mit Datum und Unterschrift versehen an das Landwirtschaftsamt geschickt oder abgegeben werden.
Termine in den Gemeindeverwaltungen finden - wie bereits veröffentlicht - ab 2014 nicht mehr statt.
Zur Unterstützung bei der elektronischen Antragstellung mittels FIONA gibt es seitens des Landwirtschaftsamtes folgende Angebote:

- Schulungen/Workshops zur Erstellung des Antrages (für Neueinsteiger bzw. Antragsteller, die noch unsicher im Umgang mit FIONA sind).

Eine Anmeldung ist erforderlich (Telefon 0751 85-6666).
- Telefon-Hotline Nummer: 0751 85-6666 (Montag bis Freitag 08:00– 12:00 Uhr, Montag und Mittwoch zusätzlich 13:30 – 16:30 Uhr, Donnerstag 13:30 – 17:30 Uhr) für Rückfragen bei der Erstellung des Antrags.
- „Abschlusstage“ im Landwirtschaftsamt
  Weitgehend fertiggestellte Anträge können nach Terminvereinbarung an einem EDV-Arbeitsplatz bei fachlicher Betreuung abgeschlossen werden.
- Bei Bedarf werden EDV-Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt (nach Terminvereinbarung)

„bodo-Erlebnistag 2014“

Jubiläumsangebote und Nostalgiefahrzeuge laden zum Mitfeiern und Mitfahren ein

Am Sonntag, 11. Mai 2014 ist es soweit. Der Verkehrsverbund feiert sein 10-jähriges Bestehen mit einem großen Festprogramm und lädt zum Mitmachen und Mitfahren ein. Dampfzüge, nostalgische Dieselfahrzeuge sowie viele Erlebnis-Sonderlinien freuen sich auf zahlreiche Fahrgäste. Ob als Familien-Ausflug am Muttertag, spannende Reise in die Vergangenheit der Mobilität oder einfach entspanntes Fahren durch malerische Landschaften - was gibt es Schöneres, als am bodo-Erlebnistag mit besonderen Fahrzeugen zu attraktiven Zielen unterwegs zu sein. Zum genüsslichen Verweilen lädt das Festzentrum am Ravensburger Bahnhof ein. Der Jubiläums-Sondertarif im Monat Mai bietet außerdem sensationell günstige Fahrscheine für diesen Sonntag.

Großes Highlight in diesem Jahr: „Es zischt und dampft“
Zahlreiche historische Fahrzeuge sind an diesem Tag im Verbundgebiet unterwegs. Zwischen Aulendorf und Friedrichshafen verkehren zwei Dampfzüge (Tenderloks DBK 64 419 und UEF 75 1118) mit gleichzeitigem Eintreffen in Ravensburg. Zwischen Bad Wurzach und Aulendorf zieht der Schienenbus VT 796 „Roter Flitzer“ mit Halt in Bad Waldsee seine Runden. Zwischen Ostrach und Aulendorf mit Halt in Altshausen ist eine historische Diesellok der Baureihe 212 im Einsatz und zwischen Niederbiegen und Baienfurt nimmt ein RegioShuttle VT 650 als „Baienfurter Bähnle“ Abschied von der stilllegungsbedrohten Güterzugstrecke.

Jubiläums-Sondertarife „Mai“ machen Fahrten supergünstig
An allen sechs Sonn- und Feiertagen, also auch am 11. Mai, wird bodo-Fahrgästen ein ganz besonders günstiger Jubiläums-Sondertarif angeboten. So wird aus einem an diesem Tag gelösten Einzelfahrschein für 1 Zone (2,00 EUR) automatisch eine EinzelTageskarte für das gesamte Netz, aus einem Einzelfahrschein Kind 1 Zone (1,20 EUR) ebenfalls eine EinzelTageskarte Kind Netz. Fahrradeinzelfahrscheine werden zu FahrradTageskarten und Abo- und Monatskartenbesitzer Zone 1 bis 7 können an diesen Tagen netzweit fahren, inklusive ihrer Mitnahmeregelung.

Festzentrum in Ravensburg
Ab 11:30 Uhr lädt am Ravensburger Bahnhof ein großes Festprogramm zu bunter Unterhaltung und attraktiven Gewinnspielen ein. Viele Aussteller, regionale Anbieter und Kooperationspartner bieten interessante Einblicke in moderne und traditionelle Mobilität. Ein kostenloser Shuttle-Stadtbus bringt Besucher ins Ravensburger Museumsviertel in die Oberstadt, wo das Kunstmuseum sowie das Museum Humpis-Quartier mit Sondereintritten und Sonderveranstaltungen für bodo-Fahrgäste aufwarten.

Faltkarte ab Ende April erhältlich
Eine kostenlose Faltkarte mit allen Fahrplänen liegt ab Ende April bei allen Mobilitätszentralen, KundenCentern, vielen Tourist-Infos, Städte- und Gemeindeverwaltungen auf.

Alle Fahrpläne und Informationen rund um den Erlebnistag sind auch auf www.bodo.de/Erlebnistag einzusehen.

Hinweise des Veterinäramtes an alle Halter von Equiden

Wer Pferde, Esel oder andere Einhufer (Equiden) hält, muss sich nach § 26 Viehverkehrsverordnung (VVVO) beim Landratsamt - Veterinäramt - als Tierhalter registrieren lassen.
Obwohl seit 1. Juli 2009 alle Equiden mit einem elektronischen Transponder gekennzeichnet sein müssen und beim Transport ein Equidenpass als Identifizierungsdokument mitzuführen ist, stellt das Veterinäramt immer noch Verstöße gegen diese Bestimmungen fest. Verantwortlich für die Registrierung ist der Tierhalter.
Er darf einen Einhufer in seinen Bestand nur übernehmen, wenn das Tier einen Equidenpass besitzt. Am Ende eines Tierlebens muss der Equidenpass zum Schlachthof bzw. bei verendeten Tieren der Tierkörperbeseitigungsanstalt mitgegeben werden.
Verstöße gegen diese Bestimmungen können mit einem Bußgeld geahndet werden.
Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Landesverbands für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht Baden-Württemberg (LKV) unter http://www.lkvbw.de/pferde_kenn.html oder beim Landratsamt Ravensburg, Veterinäramt, unter Telefon 0751 85-5410.

Kindergartennachrichten

Bauhofstraße 41/1 • 88273 Fronreute • Telefon 07502 94380-30

Kindergarten
Sankt Magnus

Am Zehntstadel 11 • Staig • 88273 Fronreute • Telefon 07502 2044

Basar in Blitzenreute am 14. März 2014
Am Freitag, 14. März 2014, fand unser Frühjahrs-Kinder-Kleiderbasar im Dorfgemeinschaftshaus statt. In der Cafeteria gab es wie gewohnt zahlreiche Kuchenangebote. Der gesamte Basar war wieder ein großer Erfolg. Dank des großen Zuspruchs konnten dem Kinderhaus St. Karl in Blitzenreute und dem Kindergarten St. Magnus in Staig wieder eine nette Spende überreicht werden!!

An dieser Stelle möchten wir allen engagierten Helferinnen und Helfern der Kindergärten Blitzenreute und Staig, ehemaligen Kindergarteneltern und Freunden des Basar-Teams für ihre tolle Mithilfe an beiden Tagen danken!
Ein herzliches Dankeschön gilt dieses Jahr den zahlreichen Kuchen- sowie Tortenspenden!
Bei den Erzieherinnen bedanken wir uns ganz herzlich für die Kinderbetreuung in den Kindergärten.

Der reibungslose und erfolgreiche Ablauf des Blitzenreuter Basars ist nur durch die Mithilfe vieler Hände möglich!
Vielen Dank dafür!
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim Herbstbasar 2014 in Blitzenreute!!

Euer
Basarteam

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit „Westliches Schussental“

St. Laurentius, Blitzenreute

St. Konrad, Fronhofen

Pfarrer Stefan Pappelau, Tel. 07502 1337, Fax 07502 7638
Pater Francis, Tel. 07502 9124496 Fax 07502 9124494
Diakon Gerhard Marquard, Tel. 0751/51504
Gem.Ref. Manuela Gerster, Tel. 0751 44948
Gem.Ref. Sr. Franziska Bachmann, Tel. 07502 3192

Pfarrbüro Blitzenreute, Kirchstr. 11
Sekretärin Christl Hörner
Tel. 07502 1332, Fax 07502 1342
E-Mail: StLaurentius.Blitzenreute@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag 16:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 9:00 – 11:00 Uhr
Freitag 9:00 – 11:00 Uhr

Kirchenpflege:
Michael Lerner, Tel. 07502/913328, Fax 07502/1342
E-Mail: michael.lerner@kpfl.drs.de
Sybille Heide, Tel. 07502/921 019, Fax 07502/1342
E-Mail: sybille.heide@kpfl.drs.de

Pfarrbüro Fronhofen, Burgstr. 6
Sekretärin Christl Hörner
Tel. 07505 1638, Fax 07505 1680
E-Mail: kath.pfarramt-fronhofen@t-online.de
Öffnungszeiten: Montag 9:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr

Blitzenreute

Freitag, 25. April – Tag der Ewigen Anbetung
09:00 Uhr Eucharistiefeier
(† Leonhard Müller; † Ursula Lorenz)
- anschl. Betstunden
10:00-11:00 Uhr Staig, Meßhausen, Baienbach
11:00-12:00 Uhr Kalkofen
12:00-13:00 Uhr Dorfmitte
13:00-14:00 Uhr Biegenburg/Leimäcker
14:00-14:45 Uhr Annenberg/Hopfengarten
14:45 Uhr Abschluss der Ewigen Anbetung

Sonntag, 27. April – 2. Sonntag i. d. Osterzeit
10:30 Uhr Eucharistiefeier
11:30 Uhr Taufe: Melina Feitenheimer, Laura Stehle, Lina Füssinger
14:00 Uhr Anbetung
15:00 Uhr „Stunde der Göttlichen Barmherzigkeit“ mit P. Wolfgang Sütterlin
16:00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 28. April – Peter Chanel
15:00 Uhr Rosenkranz zur göttlichen Barmherzigkeit in der Kapelle in Baienbach

Mittwoch, 30. April – Pius V.
09:00 Uhr Eucharistiefeier
(† Aloysia Möhrle; † Maria Möhrle)
- anschl. Eucharistische Anbetung
18:30 Uhr Rosenkranz in Staig

Donnerstag, 01. Mai
18:30 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche

Freitag, 02. Mai - Athanasius
18:30 Uhr Schülermesse
(† Rolf Bantle; † Albert u. Daniela Bärenweiler)
- anschl. Eucharistische Anbetung

Samstag, 03. Mai – Philippus u. Jakobus
17:45 Uhr Beichtgelegenheiten (Pater Francis)
18:30 Uhr Vorabendmesse
(† Klaus Denzler; † Josef Stocker;
† Johann u. Anna Steuer,† Ella Marquardt;
† Isolde Mang; † Georg Diesch)
- „Erdentöne-Himmelsklang“

Sonntag, 04. Mai – 3. Sonntag i. d. Osterzeit
10:30 Uhr Eucharistiefeier im Wohnpark St. Martinus
10:00 Uhr Rosenkranz in Staig
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Staig
18:30 Uhr Maiandacht in Staig

Fronhofen

Freitag, 25. April
18:30 Uhr Eucharistiefeier
(† Josef u. Anni Bayer; † Gaby Kees;
† Gebhard Schnetz; † Paul Keßler
† August Oelhaf u. verst. Angeh.)

Sonntag, 27. April – 2. Sonntag i. d. Osterzeit
Tag der Ewigen Anbetung
09:00 Uhr Eucharistiefeier
10:15 Uhr Beginn der Betstunden
16:00 Uhr Feierliche Schlussandacht

Montag, 28. April – Peter Chanel
07:30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 29. April – Katharina v. Siena
07:30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 30. April – Pius V.
07:30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 01. Mai
18:30 Uhr Maiandacht

Freitag, 02. Mai – Athanasius
09:00 Uhr Eucharistiefeier
(† Konrad Lupberger † Verst. d. Fam. Reichert;
† Paul und Anton Reisch; † Pater Wendelin Reisch)
- anschl. Eucharistische Anbetung

Sonntag, 04. Mai – 3. Sonntag i. d. Osterzeit
09:00 Uhr „Bin dann mal weg“ – Gottesdienst
Treffpunkt: Haupteingang Kirche
- kein Gottesdienst in der Kirche
18:30 Uhr Maiandacht

Gottesdienste SE „Westliches Schussental“

27. April – 2. Sonntag i. d. Osterzeit
18:30 Uhr Vorabendmesse, Wolpertswende
09:00 Uhr Eucharistiefeier, Berg

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Wolpertswende
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Mochenwangen

04. Mai – 3. Sonntag i. d. Osterzeit
18:30 Uhr Vorabendmesse, Mochenwangen
10:00 Uhr Eucharistiefeier (Erstkommunion), Berg
10:00 Uhr Eucharistiefeier (Erstkommunion), Mochenwangen
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Wolpertswende

Beichtgelegenheit:
Samstag, 26.04., 17:45 Uhr, Wolpertswende (P. Francis)
Samstag, 03.05., 17:45 Uhr, Wolpertswende (Pfr. Pappelau)

Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.westliches-schussental.de

Kirchenchor Fronhofen

Proben für den Festchor zum Heimatfest finden am Freitag, 09.05. und Donnerstag, 15.05. jeweils um 20:00 Uhr im Kiga-Saal statt. Wir würden uns freuen, viele neue Sängerinnen und Sänger begrüßen zu dürfen!

Tag der Ewigen Anbetung - Fronhofen
Am Sonntag, 27 April, feiern wir den Tag der „Ewigen Anbetung". Wir laden ein zur Teilnahme an den Betstunden vor dem Herrn im Heiligsten Altar-Sakrament.

10:15 – 11:15 Uhr	Baien, Bautzen, Hochstett, Hübschenberg, Wengen, Wiesentann, Furthaus, Feldmoos, Gunatsreute, Korb, Steinishaus, Fronreute-Hof
11:15 – 12:15 Uhr	Stille Anbetung
12:15 – 13:00 Uhr	EK-Kinder, Minis, Jugendliche
13:00 – 14:00 Uhr	Balmbühl, Geratsreute, Bettenreute, Egg, Ergetsweiler
14:00 – 15:00 Uhr	Fronhofen, Reutefronhofen, Meretsreute
15:00 – 16:00 Uhr	Einöd, Grünlingen, Möllenbronn, Wielatsried, Wiesenhofen, Ried, Weiherhaus
16:00 Uhr	Feierliche Schlussandacht

Bitte beachten Sie die Reihenfolge der einzelnen Gebiete. Doch bleibt es den Einzelnen überlassen, an welchen Betstunden sie teilnehmen. An alle ergeht herzliche Einladung.

Maiandachten Fronhofen

Donnerstag, 01.05.	18:30 Uhr in der Pfarrkirche
Sonntag, 04.05.	18:30 Uhr in der Pfarrkirche

Tag der Ewigen Anbetung am 25. April – Blitzenreute
Die Betstunden sind nach Gebieten aufgeteilt. Doch bleibt es den Einzelnen überlassen, an welchen Betstunden sie teilnehmen.
An alle ergeht herzliche Einladung.

Kapelle Reute-Fronhofen
Rosenkranz-Gebet
Wir starten wieder mit unserem sonntäglichen **Rosenkranz am 03. Mai.** Bei Sonntagsgottesdienst um 10:30 Uhr beginnen wir um 13:00 Uhr. Bei Vorabendmesse u. Gottesdienst um 9:00 Uhr beginnen wir um 12:30 Uhr. Am Sonntag, den 18. Mai (Kinder- und Heimatfest) fällt der Rosenkranz aus.

Der Kirchengemeinderat Fronhofen lädt ein zum Beten und Wandern auf Gottes Spuren.

Wir treffen uns am Sonntag,
04.05.2014 um 9 Uhr

an der Kapelle in Wengen. Von dort machen wir uns auf den Weg zur Grotte nach Bautzen.

(Wer eine Mitfahrgelegenheit nach Wengen sucht, bitte telefonisch melden bei Susanne Harr Tel. 362 oder Carla Meschenmoser 722.)

Offki Blitzenreute

OFFKI Blitzenreute
Liebe Grundschulkinder
Ihr braucht noch ein Geschenk für Mama und Papa? Dann kommt am

Mittwoch, den 30. April 2014

von 15:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus / St. Meinrad. Wir werden gemeinsam etwas für Muttertag und auch Vatertag basteln.
Bringt bitte Eure Schulmäppchen, Schere, Kleber und eine Tasche mit.
Wir möchten darauf hinweisen, dass wir nach dem Basteln keine Aufsichtspflicht übernehmen. Das heißt, die Kinder dürfen jederzeit, wenn sie wollen, nach Hause gehen.

Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit
Der Sonntag nach Ostern, der „Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit" war dem sel. Papst Johannes Paul II., der an diesem Tag heiliggesprochen wird, immer schon ein großes Anliegen. Wir wollen deshalb diesen Sonntag in unserer Seelsorgeeinheit auch in besonderer Weise begehen. Wir beginnen am Sonntag, 27. April 2014 um 14.00 Uhr in der Kirche von Blitzenreute mit der Aussetzung des Allerheiligsten und einer stillen Anbetung, während der auch Beichtgelegenheit besteht. Um 15.00 Uhr ist eine „Stunde der Göttlichen Barmherzigkeit", die von P. Wolfgang Sütterlin aus Weißensberg gestaltet wird, der zur Gemeinschaft der Salvatorianer gehört. Den Abschluss bildet eine gemeinsame Eucharistiefeier um 16.00 Uhr. Im Anschluss findet in St. Meinrad ein kleiner Imbiss statt, bei dem noch Gelegenheit zum Austausch und zum Gespräch ist. Wir laden herzlich zu diesem Nachmittag ein.
Pfr. Stefan Pappelau

Mini-Wandertag
Auch in diesem Jahr wollen wir wieder unsere nähere Umgebung erkunden bei unserem mittlerweile schon traditionellen Mini-Wandertag am Samstag, 24. Mai 2014. Dieses Jahr geht es zu einer der sicherlich interessantesten Kirchen im Umkreis, der Pfarrkirche in Baienfurt. Wir bekommen dort eine Kirchenführung, machen eine kleine Kirchen-Rallye und dürfen sogar die große Orgel hören. Anschließend gibt es natürlich ein wohl verdientes Eis für alle. Wer Lust hat zum Mitwandern findet ab Ostern alle Informationen in der Sakristei und im Internet.
Pfr. Stefan Pappelau

Anmeldung zur Mini-Pfingstfreizeit
Auch in diesem Jahr gehen wir in den Pfingstferien vom 09.-13. Juni gemeinsam auf eine Minifreizeit, und zwar nach Roggenzell bei Wangen. Von dort machen wir einen Ausflug nach Wangen, wir fahren an den Bodensee und wir besuchen die Kartause Buxheim bei Memmingen. Und natürlich geht's auch zum Baden ins „Wonnemar" nach Neu-Ulm! Alle Infos und die Anmeldezettel findet Ihr ab Ostern in der Sakristei oder im Internet. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt, mitgehen dürfen alle Minis von 9-13 Jahren. Also meldet Euch an, wir freuen uns auf Euch!
Pfr. Stefan Pappelau

Marienmonat Mai
Als Auftakt des Marienmonats laden wir herzlich ein zu den feierlichen Maiandachten am Donnerstag, 1. Mai 2014 in Blitzenreute, Fronhofen, Mochenwangen (Kirche) und Wolpertswende, jeweils um 18:30 Uhr. Eine Eucharistiefeier zum 1. Mai ist um 18:30 Uhr in Berg.
Pfr. Stefan Pappelau

„Abend der Stärkung" – für alle, die aus irgendeinem Grund Stärkung brauchen/suchen
Die „Seelsorge für Familien mit behinderten Kindern im Dekanat Allgäu-Oberschwaben" lädt wieder ein zum „Abend der Stärkung.
Ort: Gemeindenahe Räume von St. Martin, Kirchplatz 5, Weingarten
Datum: Montag, 5. Mai, 20.00 Uhr
Thema: Bergpredigt – oder: „So geht Christsein"
Weitere Informationen zum Abend und zur Stelle bei:
G. Geiger, Seelsorge für Familien mit behinderten Kindern, Tel: 0751-55782829, Mail: gertrud.geiger@drs.de oder in der Homepage www.wir-sind-mittendrin.de

Einweihung des Arma-Christi-Kreuzes in Aulwangen
Eine Besonderheit in unserer Landschaft, die ja reich an Feldkreuzen und Bildstöcken ist, ist das sog. „Arma-Christi-Kreuz" in Aulwangen, das im vergangenen Jahr aufwendig restauriert worden ist. Es zeigt rings um den Gekreuzigten alle Folterwerkzeuge, die in der Passionsgeschichte erwähnt werden. Die Wiedereinweihung des renovierten Kreuzes ist am Samstag, 3. Mai 2014 um 15.00 Uhr in Aulwangen, wobei der 3. Mai bis zur Liturgiereform das Fest „Kreuzauffindung" war – die Entsprechung zum Fest Kreuzerhöhung am 14. September – so dass auch das Datum gut zum Anlass passt. Die Pfadfinder aus Berg werden die Einweihung mitgestalten. Wer von der Pfarrkirche Berg aus zum Kreuz wandern möchte, kann von dort aus um 14.00 Uhr starten. Nach der Kreuzweihe gibt es ein Stück Kuchen und ein Getränk für alle Teilnehmer.
Pfr. Stefan Pappelau

Georgsritt in Gwigg
Beim alljährlichen Georgsritt in Gwigg am Sonntag, 27. April 2014 ist dieses Jahr Pfr. Stefan Pappelau der Festprediger. Wir laden deshalb die Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit herzlich nach Gwigg ein. Der Gottesdienst in Gwigg beginnt um 9.30 Uhr, die Reiterprozession ist um 9 Uhr.

Evangelische Kirchengemeinde Mochenwangen

Pfarrerin Ursula Bredau, Mochenwangen, Tel. 07502 91066
Pfarrbüro Haydnstr. 20 88284 Mochenwangen, Tel. 07502 91066
Fax 91067
Öffnungszeiten: Di./Fr. 10:00-12:00 Uhr und tel. Absprache
Homepage: www.evkirche-mochenwangen.de
E-mail: Pfarramt.Mochenwangen@elkw.de
Kirchenpflege: Verena Hillmayr, Tel. 07502-911278

Wochenspruch: Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. (1.Petrus 1,3)

Sonntag, 27.04. Quasimodogeniti
(„Wie die neugeborenen Kinder")
10:30 Uhr Gottesdienst in Mochenwangen, Ev. Kirche (Pfrin.i.R. Dr. Friebe-Baron)

Montag, 28.04.
19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 29.04.
16-18 Uhr haben Sie nochmals Gelegenheit, die Fotoausstellung „Totholz bringt Leben", zu besichtigen.
(Veranstalter: Ev. KG und BUND Schenkenwald)

Mittwoch, 30.04.
16:00 Uhr Heute findet der Konfirmandenunterricht in der Kath. Kirche in Blitzenreute statt (Vorbereitung zur Konfirmation).
20:00 Uhr „Mochenwanger Kirchenchörle", Ev. Gemeindehaus

Samstag, 03.05.
18:00 Uhr Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl, Ev. Kirche Mochenwangen. (Pfrin. Bredau)

Sonntag, 04.05.
10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Blitzenreute, Kath. Kirche (Pfrin. Bredau)
10:00 Uhr Ausnahmsweise findet die Kinderkirche in Blitzenreute im Dorfgemeinschaftshaus statt und zwar zeitgleich mit dem Konfirmationsgottesdienst um 10 Uhr!)

Am Sonntag, 04.05.2014 werden in unserer Kirchengemeinde konfirmiert: Mark Borlinghaus, Fronhofen, Teresa Butsch, Mochenwangen, Anna Esenwein, Wolpertswende, Alina Görtz, Mochenwangen, Cedric Grote, Fronreute, Paula Klugmann, Mochenwangen, Laura Kränzle, Blitzenreute, Melanie Kumpf, Fronreute, Anna-Lena Roth, Blitzenreute, Hannah Rößle, Mochenwangen, Hanna Schmidt, Staig, Marie Stravs, Wolpertswende

Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Familien einen frohen und gesegneten Festtag!

Die aktuellen Termine finden Sie auch auf der Homepage der Ev. Kirchengemeinde Mochenwangen:
www.evkirche-mochenwangen.de

Informationen aus der Verwaltung

Rathaus Blitzenreute

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	8:00 - 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag	16:00 - 19:00 Uhr

Tel. 07502 954-0, Fax 07502 954-33
E-Mail: info@fronreute.de, Webseite: www.fronreute.de

Ortsverwaltung Fronhofen

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	8:00 - 12:00 Uhr
Mi	14:00 - 18:30 Uhr

Tel. 07502 954-50, Fax 07502 954-55

Mitteilungsblatt Redaktionsschluss:

Redaktionsschluss: Dienstags, 08:30 Uhr
E-Mail Mitteilungsblatt@fronreute.de

Geänderter Redaktionsschluss in der KW 18 (Tag der Arbeit):
Montag, 28.04.2014, 08:30 Uhr
Erscheinungstag: Freitag, 02.05.2014

Die nächste Bürgersprechstunde von Herrn Bürgermeister Oliver Spieß im Rathaus Fronhofen findet am Mittwoch, 14. Mai 2014 von 16:00 bis 18:30 Uhr statt.

Bauhof Baienbach

Öffnungszeiten:
April – Sept. Freitag,17:00 – 19:00 Uhr, Samstag, 09:00 – 12:00 Uhr

Wertstoffe:

- **Kostenlose** Abgabemöglichkeit für:
  Kunststoffe (Verpackungsmaterial), Kartonagen, Naturkork, Batterien, Haushaltsgroßgeräte und Kältegeräte, Kerz- und Wachsreste, Informations- und Telekommunikationsgeräte, Gasentladungslampen, Haushaltskleingeräte
- Annahme CD, DVD, CD-ROM
- **Container für:**
  Glas, Papier, Blechdosen und Schrottkleinteile, Altkleider und Schuhe
- **Kostenpflichtige Annahme von Grünmüll**

Apfelsaft aus Streuobstanbau

Verkauf und Leergutannahme im Bauhof Baienbach
Samstag, 26. April 2014

Nächste Abfuhr Papiertonne: Dienstag, 29. April 2014

Nächste Hausmüllabfuhr:

Bitte beachten Sie die Angaben im Abfallkalender.

Weitere Infos und Termine erhalten Sie unter www.landkreis-ravensburg.de

Impressum:
Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Schwommengasse 2, 88273 Fronreute
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister O. Spieß oder Vertreter im Amt
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 82 22-0, Telefax 07154 82 22-10
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Sven Morell
Telefon: 07154 82 22-71, Telefax 07154 82 22-15
E-Mail Anzeigen: anzeigen@dvwagner.de

Vereinsmitteilungen

FRONREUTE

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung

KAB Maiwanderung 2014

Einladung

ganz herzlich laden wir alle Interessierten zu einer gemeinsamen Wanderung am 1. Mai ein.
Wir starten um

13.30 Uhr **in Blitzenreute, Parkplatz an der B 32** (oberhalb der Gaststätte „Engel"

15.00 Uhr **Gemütlicher Kaffeeplausch im „Hirschen" in Vorsee**

16.15 Uhr **Rückweg** über Bohlenweg nach Blitzenreute, **anschließend** Einkehr im Gasthaus "Engel" Für den Rückweg kann auch ein Fahrdienst in Anspruch genommen werden. Um

18.30 Uhr **Maiandacht in der Pfarrkirche Blitzenreute**

Auf eine gemeinsame Wanderung und ein paar gemütlichen Stunden freuen wir uns. **E. Mogg u. B. Schwarz**

Bezirksseminar 2014

Tagesseminar

10. Mai 2014

Eugen-Bolz-Schule, Bad Waldse

Ausgehend von unserem Leitthema „Nachhaltig leben und Arbeiten" wird mit dem Jahresthema „sinnvoll leben" ein neuer Akzent gesetzt. Nach „Klug kaufen" 2012, „richtig steuern" 2013 geht es nun um die Frage, wie sinnvolles Leben für alle heute gelingen kann.
Mit der Botschaft des Papst Franziskus in dem apostolischen Schreiben „Evangeli gaudium - Freude am Evangelium" erhielt das Thema einen weiteren Akzent und gewann Aktualität und Bedeutung. Sinnvoll leben ist dabei nicht nur eine Herausforderung für uns als einzelner Mensch sondern auch ein Auftrag an uns als Christ und kirchlicher Verband.
Wir laden Sie herzlich ein, an diesem Tag Zeit zu finden sich mit dem Thema „sinnvoll leben" auseinander zu setzen, aus zu tauschen und einander zu begegnen. Der Referent Thomas Wallimann-Sasaki wird uns dabei unterstützen und Impulse setzen. Wer vergangenes Jahr bei der Bodenseetagung in St. Gallen mit dabei war, hat seine erfrischenden Gedanken zum Thema lebendige Kirche sicherlich noch in Erinnerung.
Teilnahmegebühr für Nichtmitglieder: 20,-- € Incl. Kaffee, Brezeln, Zopfbrot und Mittagessen. Anmeldung bitte bis spätestens 4. Mai 2014 an B. Schwarz, Telefon: 07502/7047 oder E-Mail: Schwarz.Bernadette@t-online.de

Jugendtreff Blitzenreute

Leitungsteam
Thomas Böse-Bloching, Telefon 0163 4117791
Margarita Dobler, Telefon 0177 8989538
Siegfried Böse

Der Jugendtreff findet in der Kirchstraße 1 statt.

Öffnungszeiten
Mittwoch und Donnerstag 18:30 bis 22:00 Uhr
ab dem 14. Lebensjahr
- weitere Öffnungszeiten nach Vereinbarung -

Jugendtreff Staig

Leitungsteam
Thomas Böse-Bloching, Telefon 0163 4117791
Margarita Dobler, Telefon 0177 8989538
Der Jugendtreff findet in der Mochenwanger Straße 14 statt.

Öffnungszeiten
Mittwoch und Donnerstag 18:30 bis 22:00 Uhr
Freitag 18:30 bis 24:00 Uhr
ab dem 14. Lebensjahr
- weitere Öffnungszeiten nach Vereinbarung -

Jugendtreff Fronhofen
Leitungsteam
Thomas Böse-Bloching, Telefon 0163 4117791
Margarita Dobler, Telefon 0177 8989538
Der Jugendtreff findet im Landjugendheim Fronhofen statt.

Dienstag und Mittwoch 18:30 bis 22:00 Uhr
Donnerstag 20:00 bis 22:00 Uhr
ab dem 16. Lebensjahr
- weitere Öffnungszeiten nach Vereinbarung -

Ansprechpartnerin für die Jugendarbeit in der Gemeinde Margot Kolbeck, Telefon 07502 954-13,
E-Mail: margot.kolbeck@fronreute.de

Sozialverband VdK Ortsverband Fronreute

12. Landesweite VdK-Schulung für Behindertenvertreter am 24. Juni 2014 in Heilbronn
Bereits zum zwölften Mal führt der Sozialverband VdK Baden-Württemberg eine landesweite Schulung für Vertrauenspersonen behinderter Menschen, Betriebs- und Personalräte sowie andere an Behindertenarbeit Interessierte durch. Die alljährliche Großveranstaltung in Heilbronn findet 2014 am 24. Juni 2014 statt. Tagungsbeginn ist 09:45 Uhr, Tagungsende 15:30 Uhr. 2014 geht es um das Thema “Arbeitsplatz 2020 – Perspektive und Chance für Menschen mit Behinderung“. Anmeldeunterlagen gibt es beim VdK Landesverband, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon 0711 61956-52 oder über www.vdk-bawue.de im Internet. Dort finden sich auch weitere Informationen zum Programm. Die VdK-Traditionsveranstaltung in der Harmonie wird erneut von einer Reha- und Gesundheitsmesse flankiert. Diese Ausstellung im Foyer ist ab 10:00 Uhr für jedermann, ohne Anmeldung und kostenlos bis 14:30 Uhr zugänglich. Es werden bis zu 40 Aussteller (soziale Einrichtungen, Selbsthilfegruppen, Rehaträger und Beratungsstellen) erwartet.

Kulturkreis Fronreute e.V.

Stephan Bauer

- „Auf der Suche nach dem verlorenen Mann“ -
Was ist bloß los auf dem Y-Chromosom? Der Mann von heute gibt ein trostloses Bild ab! Als Don Juan hat „man“ ausgedient, aber Weichei, Abspüler und Frauenversteher zu sein, ist auch nur mäßig sexy: Starke Männer mit Rückgrat und Verantwortungsbereitschaft? Fehlanzeige!

„Der Mann von heute ist konturlos und schlaff!“
Trotz „Gilette Mach 4“. Keiner macht mehr den Mund auf, außer er hat nichts zu sagen. Dass Männer das stärkere Geschlecht sind, ist mittlerweile ein Märchen!

„Auf der Suche nach dem verlorenen Mann“ ist ein echtes Stephan Bauer Programm über die durcheinander geratenen Geschlechterrollen unserer Tage. Sehr persönlich, selbstironisch, schonungslos ehrlich und wie immer: **Kabarett und Comedy auf höchstem Niveau!**
Ein Abend über Männer, die vor ihren starken Frauen längst kapituliert haben und am Tresen jammern: **„Ich wäre so gerne ein Macho, aber Steffi lässt mich nicht …“**

Freitag, 25. April 2014, 20:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute
Saalöffnung: 19:00 Uhr

Kartenvorverkauf:
Gemeindeverwaltung in Blitzenreute: Telefon 07502 954-21
Eintritt: 14,00 EUR
(Schüler, Studenten, Rentner, Mitglieder): 12,00 EUR

KULTURKREIS

Fronreute e.V.

Mobiles Kinderkino

Eintritt 3,–
Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.
Telefon: 0751/51199
www.kulturzentrum-linse.de

Turbo – kleine Schnecke, großer Traum

Die Außenseiter-Schnecke Turbo fühlt sich zur Rennschnecke geboren und möchte unbedingt schneller sein als alle anderen. Doch keiner seiner Freunde, die mit ihm in einer Garten-Kolonie schuften, hat Verständnis für Turbos seltsamen Wunsch. Einer Schnecke ist es eben nicht gegeben, schnell zu sein. Aber der kleine Kriecher gibt seinen sehnlichsten Wunsch nicht auf: Er will das berühmteste Rennen der Welt, das legendäre «Indy 500» gewinnen. Die Höchstgeschwindigkeit der kleinen Schnecke liegt allerdings bei etwa einem Meter pro Stunde – damit ist Turbo natürlich chancenlos. Doch dann entwickelt er nach einem Unfall geradezu überirdische Kräfte und erreicht ein rekordverdächtiges Tempo. Turbo hofft, sich seinen großen Traum vom Sieg in Indianapolis doch noch verwirklichen zu können, aber die Konkurrenz ist hart.
USA 2013. 96 Min. Empfohlen ab 6 Jahren.

Dienstag, 29. April
14.30 Uhr
Blitzenreute, Dorfgemeinschaftshaus

Mutter-Kind-Gruppen

Ansprechpartnerinnen:

Gruppe Gretel:	Anja Jung	07502 940710
	Anna Kessaris	07505 957601
Gruppe Moritz:	Nadja Egger	07502 1231

Gruppe Moritz - Staig

Liebe Kinder, liebe Eltern!
Wir treffen uns am 30.4. um 9.30 Uhr im Bürgerhaus in Staig.
Programmpunkt: Wir feiern den Geburtstag von Lena nach.
Und wir verabschieden Lena und Max in den Kindergarten.
Bis dann!

BLITZENREUTE

Narrenzunft
„Schalk von Staig“ e.V.
Altgemeinde Blitzenreute

31.05. – 01.06.2014: Schalk-Jugendausflug für die „Kleinen“ von 0 – 12 Jahren: „Eine Nacht Indianer sein“ mit Übernachtung im Tipi (Messkirch). Kosten für die Kinder 10,00 EUR und Erwachsene 12,00 EUR. Alle Kids erhalten ein separates Infoschreiben. Mindestteilnehmer: 35 Personen – noch sind Plätze frei. Anmeldeschluss: 25.04.2014 beim Zunftmeister.

05.07.2014: „Überraschungsschalkausfahrt“. Nach dem letztjährigen Erfolg werden wir wieder eine Tagesfamilienausfahrt mit einem tollen Rahmenprogramm durchführen. Mehr wird nicht verraten! Mindestteilnehmer 40 Schalks zwischen 0-80 Jahren. Anmeldeschluss: 25.04.2014 beim Zunftmeister.

19.07. – 20.07.2014: Schalk-Jugendausflug für die „Großen“ von 13 – 25 Jahren: „Ein Hüttenwochenende auf der Skiclub – Buchhorn-Hütte/Golm-Österreich“. Kosten pro Person 45,00 EUR für das ganze Wochenende (ausgenommen Getränke). Die Jugendlichen erhalten noch ein separates Infoschreiben. Mindestteilnehmer: 20 Personen. Anmeldeschluss: 25.04.2014 beim Zunftmeister.

Schützenverein
Blitzenreute e.V.

Ergebnisse vom Seniorenschießen 2014

Unser diesjähriges Seniorenschießen war wieder ein voller Erfolg.
Seniorenschützenkönig wurde Willi Roth mit einem 254,7 Teiler.

2.	Müller Leo	373,5
3.	Kistner Kurt	517,1
4.	Zettler Bruno	550
5.	Kistner Gerda	847
6.	Gebhard Simon	1124
7.	Fuchs Reinhold	1227
8.	Sorg Werner	1264
9.	Stärk Karl	1586
10.	Pfleghar Angela	

Wir gratulieren den Siegern und wünschen allen Teilnehmern weiterhin „Gut Schuss“!

Sportverein
Blitzenreute e.V.

Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 17:00 - 18:30 Uhr
Telefon 07502 91080, Fax 07502 91081

www.svblitzenreute.de

Abteilung Fußball

Herren
Montag, 21.04.2014:
SVB I - SV Ankenreute I *3 : 4 (1:2)*
Spitzenspiel verloren!
Das Spiel schien bereits in der 2. Minute entschieden, ein Abwehrversuch von Christian Bloos wertete der gut leitende

Schiedsrichter als Notbremse, die Folge: Foulelfmeter, rote Karte und 0:1 für den Gast. Doch unser Team hielt dagegen und erzielte in der 17. Minute durch Stefan Fekete auf Zuspiel von Martin Mayer den Ausgleich. Ein zweiter Platzverweis, als Sebastian Bonn per Hand auf der Torlinie einen Torerfolg des Gegners verhindern wollte, brachte die Gäste per Handelfmeter wieder in Führung. Doch selbst mit zwei Spielern in Unterzahl blieb der SVB die bessere Mannschaft. Kaum weniger spannend verlief die zweite Spielhälfte. Martin Mayer erzielte in der 50 Minute den verdienten Ausgleich.
Als die Gäste in der 62. Min. nach einem schönen Angriff in Führung gingen und ein unglückliches Eigentor in der 72. Min. die 2:4 Führung für den SV Ankenreute bedeutete, war das Spitzenspiel für viele entschieden. Doch Stefan Fekete gelang in der 84. Min. der Anschlusstreffer und kurz vor Spielende hatte der SVB die Riesenchance auf den Ausgleichstreffer, die aber nicht genutzt werden konnte. Tolle Leistung der "Restmannschaft", es bleibt eine unnötige und durchaus vermeidbare Niederlage.

SVB II - SV Ankenreute II *2 : 0 (0:0)*
Torschützen: Tobias Fränkel, Tobias Reck

Vorschau:
Freitag, 25.04.2014:
SK Weingarten II - SVB II 19.30 Uhr
Sonntag, 27:04.2014:
SK Weingarten I - SVB I 10:30 Uhr
Mittwoch, 30.04.2014:
SVB I - SV Wolpertswende I 18:30 Uhr

Das SVB-Team hofft wieder auf die bisher tolle Unterstützung durch seine vielen treuen Fans.

Damen
Schwer erkämpftes Unentschieden!
SV Mietingen – SV Blitzenreute 1:1 (1:0)
SVM: 20. Minute FE Anna Grözinger SVB: 80. Minute Jessica Kniel
Besondere Vorkommnisse: 20. Minute Rote Karte TW Rebecca Schmidt

Trotz deutlicher Überlegenheit mussten sich die SVB-Damen in Mietingen mit einem Unentschieden zufrieden geben. Von Anfang an gaben die Gäste den Ton an und hatten in der 15. Minute durch Natalie Stocker die große Chance den mehr wie verdienten Führungstreffer zu erzielen. Nur 5 Minuten später hatte der SVB-Goalie einen Blackout und verursachte einen völlig unnötigen Foulelfmeter, der von der agilen Anna Grözinger sicher gegen die nun im Tor stehende Chrissi Ruetz versenkt wurde. Trotz dieser numerischen Unterlegenheit waren es weiterhin die Gäste die das Spiel diktierten. In der 80. Minute war es nach einem scharf getretenen Eckball, des SVB-Kapitäns Miriam Stocker der eingewechselten Jessica Kniel vorbehalten den Ball über die Linie zu bugsieren.
Ein besonderer Dank gehört noch den zahlreichen SVB-Fans die ihre SVB-Damen lautstark unterstützt haben.
Es spielten für den SVB: Rebecca Schmidt, Anne Moosbrugger, Sabrina Aicher, Christiane Ruetz, Rebecca Schmid, Sarah Zell, Nathalie Stengele (ab 65. Minute Petra Aicher), Ramona Schneider (ab 46. Minute Jessica Kniel, Miriam Stocker, Marlen Gehweiler (ab 80. Minute Lorena Lochmaier), Natalie Stocker.
Am kommenden Sonntag kommt es auf dem Sportgelände in Staig zum wichtigen Spiel gegen den SV Burgrieden. Mit der in Mietingen gezeigten spielerischen und kämpferischen Leistung müssten diese dringend benötigen Punkte auf der „SVB-Habenseite“ verbucht werden können.
Spielbeginn um 10:30 Uhr in Staig. Das Sportheim ist für die hoffentlich zahlreichen Fans wie gewohnt geöffnet.

Abteilung Tennis

Alle Informationen zum Sport- und Spielbetrieb, zur Tennisabteilung
findet man auf unserer Website www.svblitzenreute.de/tennis. Ein Blick darauf lohnt sich. Mit Beginn der Rundenspiele sind auch die Spielberichte einige Tage vor Erscheinen des Mitteilungsblattes dort lesbar.

Wichtige Neuerung für den Donnerstag
Die Abteilungsleitung ist erfreut über den deutlich gewachsenen Zuspruch am Hobby- bzw. Jedermann-Spieltag, der wiederum donnerstags eingeplant ist. Um diesen Spielerkreis sowie auch den anderen Aktiven Spielmöglichkeiten am Donnerstag-Abend zu ermöglichen, hat die Abteilungsleitung beschlossen, die *Voreintragungsmöglichkeit bis auf weiteres für den Platz 4 abzuschaffen. Dies gilt – wie gesagt – nur für den Donnerstag!*

Arbeitseinsatz
Am Samstag, 26.04.2014, ab 10:00 Uhr, ist die zweite Gelegenheit, den Arbeitseinsatz zu leisten. Die Wege müssen gesäubert werden, am neuen Freiplatz muss noch Material aufgefüllt werden. Es wäre schön, wenn sich einige helfende Hände einfinden würden.

VORSCHAU:
Sonntag 27.04.2014
13:00 Uhr
ERÖFFNUNGSTURNIER Erwachsene Ab 14 Jahre
Sonntag 04.05.2014
13:00 Uhr KINDER- UND JUGEND-ERÖFFNUNGSTURNIER Bis 14 Jahre
Mittwoch 07.05.2014
15:00 Uhr Heimspiel Talentiade U10 Gegen Bad Schussenried
Samstag 10.05.2014
09:00 Uhr Heimspiel Junioren (4er) gegen TC Kisslegg 1
Samstag 10.05.2014
09:00 Uhr Auswärtsspiel Juniorinnen (4er) in Wangen
Samstag 10.05.2014
14:00 Uhr Heimspiel Herren 55 gegen Bergatreute
Samstag 10.05.2014
14:00 Uhr Heimspiel Damen 50 gegen Baindt

Theaterfreunde Blitzenreute e.V.

Bericht zur Hauptversammlung
Die Hauptversammlung der Theaterfreunde Blitzenreute e. V. wurde am 9. April 2014 traditionell im Gasthaus „Engel“ abgehalten. Der Vorsitzende Hans-Peter Müller konnte 31 Besucher begrüßen, darunter mehrere Vertreter anderer örtlicher Vereine sowie Mitglieder des Gemeinderats. Ganz besonders freute er sich über die Anwesenheit von Herrn Bürgermeister Oliver Spieß, dessen Stellvertreter Herr Alfons Deuringer und Herrn Ortsvorsteher Meinrad Maurer.
Unter Tagesordnungspunkt 2 wurde der im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder Klaus Denzler und Rolf Ruf gedacht.
In seinem Tätigkeitsbericht ging der Vorsitzende auf die Aktivitäten des Vereins im Berichtszeitraum ein. Hier standen die eigenen Theateraufführungen im Vordergrund. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Vereins wurden am 26.12.2013 alle bisherigen Spieler und Helfer zu einem Ehemaligenabend eingeladen. An Silvester wurde eine spezielle Theateraufführung mit Silvestergala für die Familien, Freunde und Gönner der Akteure gegeben.
Besonders zu erwähnen ist noch das geplante Bauvorhaben des Vereins. Wurde in der letzten Hauptversammlung noch die Sanierung des „Ateliers Kalbhenn“ („Saustall“) angekündigt, so werden derzeit Planungen für einen Neubau an derselben Stelle durchgeführt.
Spielleiter Klaus Denzler gab einen mit Bildern unterlegten Rückblick auf die vergangene Spielsaison und stellte seine Vorstellungen für die neue Saison vor.
Der Kassenbericht von Kassier Robert Scherrieb fiel erwartungsgemäß gut aus. Dies erleichtert die Finanzierung des „Theaterstadels“. Trotzdem hat die Vorstandschaft entschieden, einen Teil des Überschusses zu spenden. Traditionell wurde eine Spende an Radio 7 – Drachenkinder getätigt. Persönlich übergeben wurden bei der Versammlung die Spenden an den Vorstand des Schalk, Herrn Stocker, zur Bestreitung der Jugendarbeit, sowie an Vertreter des Fördervereins Kinderhilfe Birma und des Tuberöse Sklerose Deutschland e. V.
Herr Bürgermeister Spieß nahm die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft vor.

Wanderfreunde Blitzenreute

Wir treffen uns jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat zum Wandern.
Die nächste Wanderung am Donnerstag, den 1. Mai fällt aus.

FRONHOFEN

Kinder- und Heimatfest Fronhofen vom 16.05. bis 19.05.2014

www.fronreute.de
www.kinder-heimatfest-fronhofen.de

Alle, die gerne singen, Jung und Alt, sind herzlich eingeladen im
Festchor
am Kinder- und Heimatfest mitzusingen.
Damit dies gelingen kann, finden folgende Chorproben statt:
Freitag, 09. Mai 2014 und
Donnerstag, 15. Mai 2014
jeweils um 20:00 Uhr im Kindergartensaal Fronhofen.

Kinder- und Heimatfest Fronhofen 2014
Bitte um eine Spende
Am 16. - 19. Mai 2014 findet das Kinder- und Heimatfest in Fronhofen statt.
Insbesondere für die Gestaltung unseres Festumzuges am Sonntag, 18. Mai bitten wir um Ihre Unterstützung und würden uns sehr über eine Spende freuen.
Die Kontonummer der Kinder- und Heimatfestkommission lautet:
IBAN: DE69650922000001607006
bei der Volksbank Altshausen eG
BIC: GENODES1VAH
Ihre Spende kommt auch den örtlichen Vereinen und Vereinigungen, den Schulen Fronhofen und Blitzenreute, dem Kindergarten Fronhofen sowie dem Kindergarten Blitzenreute und Staig, die dieses Jahr wieder beim Festumzug teilnehmen, zugute.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Ihre Kinder- und Heimatfestkommission

Schmücken des Umzugsweges
Für Hauseigentümer und Mieter halten wir in der Ortsverwaltung Fronhofen Fähnchen zur Abholung bereit. Wir bitten darum die Fähnchen an den Häusern abzubringen.

Festabzeichenverkauf
Die Ministranten und Jugendgruppen verkaufen nach Ostern die Festabzeichen zum Preis von 3,00 EUR.
Alle Abzeichen sind mit einer Nummer versehen und nehmen an der Verlosung teil.
Es gibt schöne Preise zu gewinnen.
Beim Kauf des Festabzeichens erhalten Sie einen Festplan.

Festabzeichen können auch erworben werden bei:
- Ortsverwaltung Fronhofen
- Volksbank Altshausen eG – Zweigstelle Fronhofen
- Gemeindeverwaltung in Blitzenreute

Verlosung der Festabzeichen

1. Preis	**Gutschein über Einhalden Familien-Festival Ticket**
2. Preis	**Gutschein für Freiflug mit dem Ultra-Leicht-Flugzeug**
3. Preis	**Gutschein Familienkarte für das Ravensburger Spieleland**
4. Preis	**Gutschein über 30 cbm Wasser- und Abwasser für Fronreute**
5. Preis	**Gutschein über 8 Kisten Fronreuter Apfelsaft**
6. Preis	**Gutschein über 2 Karten für die Klosterfestspiele „Amadeus“ in Weingarten**
7. Preis	**Gutschein über 2 Karten für die Klosterfestspiele „Amadeus“ in Weingarten**
8. Preis	**Schwaben-Therme – 4 Eintrittskarten**
9. Preis	**Gutschein über 2 Karten für eine Veranstaltung nach Wahl Kulturkreis Fronreute**
10. Preis	**Einkaufsgutschein Hofladen – G. u. E. Rimmele, Feldmoos**

Die Verlosung findet statt am Sonntag, 18. Mai 2014 um ca. 16:30 Uhr im Festzelt.
Die Gewinn-Nummern können Sie auch im Internet unter www.fronreute.de Veranstaltungen – Kinder- und Heimatfest 2014 abrufen.
Sollten sich die Gewinner nicht bis spätestens Donnerstag, 12. Juni 2014 gemeldet haben, gelten die Ersatzlose.

Bedienungen gesucht!

Wir suchen für Samstagabend (circa 1.000 Besucher), Sonntag ganzer Tag (circa 3.000 Besucher) und Montag (circa 1.000 Besucher) Bedienungen (ab 16 Jahren).

Für nähere Infos und für weitere Fragen steht euch Thomas Böse-Bloching unter Telefon 07505 956497, Handy 0163-4117791 oder per Email Boese-Bloching@t-online.de gerne zur Verfügung.

!!! Es lohnt sich auf jeden Fall, gibt gute Provision!!!

Musikverein Fronhofen e.V.

Hallo Freunde der Blasmusik,
der Musikverein Fronhofen e. V. spielt am **Sonntag, 27.04.2014** in Zell – Bechingen (bei Riedlingen), den Frühschoppen. **Beginn 11:00 Uhr.**
Euer Musikverein Fronhofen

Sportverein Fronhofen 1955 e.V.
(www.svfronhofen.net)

Abteilung Fußball

Vorschau auf die kommenden Spiele des SVF
Mittwoch, 30. April 2014
1. Mannschaft 18:30 Uhr
SV Fronhofen – SG Argental

Dienstag, 29. April 2014
2. Mannschaft 18:30 Uhr
SV Fronhofen – SG Argental II

B-Jugend 18:30 Uhr
SGM Fronhofen/Ebenw./Fleischw. – FG 2010 WRZ
Spielort: Fleischwangen
Sonntag, 27. April 2014
Frauen 10:30 Uhr
SV Fronhofen – TSV Grünkraut
Samstag, 26. April 2014
1. Mannschaft 16:00 Uhr
SG Kisslegg – SV Fronhofen
2. Mannschaft 14:00 Uhr
SG Kisslegg II – SV Fronhofen
C-Jugend 15:30 Uhr
SGM Fischb./Schnetz. -
SGM Fronhofen/Blitz.//Ebenw./Fleischw.
Mädchen C 14:00 Uhr
SV Fronhofen – PSG Friedrichshafen
D-Jugend 2 13:15 Uhr
SGM Fronhofen/Ebenw./Fleischw. –
SGM Mengen/Ennetach
Freitag, 25. April 2014
Mädchen D 18:30 Uhr
SV Fronhofen – TSV Aitrach

34. Fußball Gerümpelturnier des SV Fronhofen

8. und 9. Juni 2014 (Pfingsten)

Aktive -, Nichtaktive - und Damenmannschaften

weitere Infos und ein Online-Anmeldeformular für das Turnier finden Sie auf unserer Homepage unter www.svfronhofen.net

Anmeldeschluss ist der 1. Juni 2014

Ergebnisse von den letzten Spielen des SVF
1. Mannschaft
SV Fronhofen – SV Oberteuringen 2:1 (2:0)
Tore: 1:0 (40. Minute) Florian Hassler, 2:0 (45. Minute) Dominik Deutelmoser, 2:1 (58. Mi-nute) Stefan Nägele
Besondere Vorkommnisse: Dominik Deutelmoser (47. Minute/SVF) verschießt Foulelfmeter, Gelb-Rot (48. Minute/SVF) Andreas Amann
Schiedsrichter: Frau Pink aus Aulendorf
Zuschauer: 120

Abstiegskampf pur im Fronhofener Häldelestadion. Die Begegnung wurde während der gesamten Spielzeit von beiden Mannschaften intensiv geführt. Beiden Mannschaften merkte man den Druck des Gewinnenmüssens merklich an. Spielerische Höhepunkte waren eher Mangelware, dafür geizten beide Teams nicht mit körperlicher Robustheit. In der 40. Spielminute setzte Florian Hassler energisch nach und nutzte eine Unachtsamkeit vom Gästekeeper zum 1:0 für den SVF aus. Der schönste Spielzug der gesamten Begegnung führte in der 45. Spielminute durch Dominik Deutelmoser zum 2:0 Pausenstand. Nach der Pause normalerweise optimaler Beginn für den SVF. Florian Hassler wurde im gegnerischen 16er unsanft von den Beinen geholt, doch den fälligen Foulstrafstoß von Dominik Deutelmoser wurde von Gästekeeper Tobias Wachter abgewehrt. Im Gegenzug kassierte der SVF zunächst eine unnötige Ampelkarte und kurze Zeit später noch den Anschlusstref-fer zum 2:1. In der Folge stemmte sich der SVF mit Mann und Maus gegen die wild

anren-nenden Gäste aus Oberteuringen und hatte in der Schlussminute das Glück des Tüchtigen auf seiner Seite. Zunächst traf der Gast die Latte, im Nachschuss den Pfosten.

2. Mannschaft
SV Fronhofen – SV Oberteuringen *4:2*
Tore: 2x Daniel Rist, je 1x Fabian Deutelmoser und Tobias Kiene

Aus unserer Nachbarschaft

Schwäbischer Albverein
Ortsg. Wilhelmsdorf

Voranzeige
Die Naturschutzgebiete ***„Schopflocher Moor“*** und ***„Randecker Maar“,*** die Aussichtspunkte ***Breitenstein*** und ***Auchtert*** sowie die wildromantische **„Zipfelbachschlucht“** sind die Ziele unserer ersten Tageswanderung mit der Ortsgruppe Fellbach, am **Sonntag, 4. Mai 2014.** Die Wanderzeit beträgt circa 3 ½ Stunden. Wenn Sie einen der schönen Teile der Schwäbischen Alb kennenlernen wollen, merken Sie sich den Termin schon vor. Das genaue Programm entnehmen Sie bitte dem nächsten Mitteilungsblatt, dem Schaukasten in Wilhelmsdorf vor der Kreissparkasse oder im Internet. **Gäste sind wie immer besonders eingeladen!**
Mit frohem Wandergruß
Gerd Müller

Kulturverein Wilhelmsdorf

Samstag, 26. April 2014 ab 20:00 Uhr; „Tanz auf der Tenne“, für alle, die zu Standard- oder lateinamerikanischen Tänzen das Tanzbein schwingen wollen. Gastgeber ist Uli Weidlich und sein Technik Team.
Scheune Wilhelmsdorf

Sonntag, 27. April 2014, 16:00 Uhr Vernissage der Ausstellung „Bilder und Radierungen von Monika Treiber“
In Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Wilhelmsdorf zeigt Monika Treiber eine Auswahl ihrer jüngsten Bilder und Radierungen.
Die Vernissage findet am Sonntag, 27. April 2014 um 16:00 Uhr in der Scheune Wilhelmsdorf statt.
Die Einführung übernimmt die Leutkircher Kunsthistorikerin Dr. Waldtraud Hagedorn. Zur musikalischen Umrahmung trägt Reinhard Börner, Wilhelmsdorf bei.
Die Ausstellung, die bis 25. Mai 2014 dauert, ist am Wochenende von 15:00 bis 18:00 Uhr und zu allen Veranstaltungen des Kulturvereins Wilhelmsdorf ab 19:00 Uhr geöffnet.
Scheune Wilhelmsdorf

Dienstag, 6. Mai 2014 um 14:00 Uhr zeigen wir einen Spielfilm für Kinder in Zusammenarbeit mit dem Kulturzentrum „Linse“ Weingarten.
Scheune Wilhelmsdorf

Der für Samstag, 10. Mai 2014, 20:00 Uhr angekündigte Klavierabend „Seelenstürme“ muss wegen Erkrankung der Pianistin leider ausfallen.
Scheune Wilhelmsdorf

MARKISEN MONTAGE nur 89 €
gültig bis 31.5.2014
Markisentücher wechseln
Haller RAUM GESTALTUNG
in Sattelbach • Weingarten & Bad Waldsee | www.haller-raumgestaltung.de

Donnerstag, 1. Mai 2014
Wanderer- und Radfahrertreff
im und um den Dreschschuppen in Stuben
Für Ihr leibliches Wohl sorgt die Dorfgemeinschaft Stuben e.V.

Liebenauer Landleben
Besuchen Sie die Liebenauer Kräutertage
180 Kräuter & vollwürziges Programm
Eröffnung Saison Beet & Balkonblumen
Freitag, 25. April:
11 Uhr Kräutermenü, Glashaus Café
14 & 15.30 Uhr Vortrag Gewürze & Heilkräuter, Hildeg. v. Bingen
Blumige Ideen mit Kräutern, Verkostung mit Dips & Pesto
Samstag, 26. April:
10 Uhr, 14 Uhr, 15.30 Uhr Gärtnerei Betriebsführung
11 Uhr, 14 Uhr Vortrag Biologischer Pflanzenschutz
15 Uhr Vortrag Kräuter und ihre Verwendung im Staudenbeet
11-16 Uhr Kräuterverkostung mit Dips & Pesto
11-15 Uhr Ponyreiten (bei gutem Wetter)
11-16 Uhr Grünes Klassenzimmer im Gewächshaus für Kids
Gärtnerei der Stiftung Liebenau, Gewächshäuser
Max-Gutknecht-Str.3, 88074 Meckenbeuren

METZGEREI Fiegle IMBISS PARTYSERVICE
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262
www.metzgerei-fiegle.de
Angebot der Woche Donnerstag, 10.4.14 - Samstag, 12.4.14

Schweinebraten zart und mager	100 g	**0,89**	€
Rindersteak aus der Hüfte, auch mariniert	100 g	**2,19**	€
1A Krakauer	100 g	**0,99**	€
Rostbratwurst lecker	100 g	**0,99**	€
Geflügelsalat Hawaii	100 g	**1,88**	€

☞ **Verkaufswagen-Standzeiten**
Staig - Fr. von 14-14.45 Uhr (Verkaufswagen-Standort Schenkenwaldstr. 3)
Blitzenreute - Fr. von 15-17 Uhr (Verkaufswagen-Standort Volksbank)

Vorseer-Stallbesen
Öffnungszeiten:
Mittwoch - Samstag: ab 17.00 Uhr
Sonntag: ab 15.00 Uhr
Montag und Dienstag: Ruhetag
Wieder geöffnet vom 25. April bis 8. Juni 2014
Am 1. Maifeiertag ab 11 Uhr geöffnet!
Familie Fürst, Vorsee, Telefon 07502 9124430

Wohnen im Herzen von Fronhofen

Projektierte Wohnanlage im Zentrum
Baubeginn: Mai 2014
Bereits fünf Wohnungen sind verkauft

- 8 Wohneinheiten mit 2-4 Zi.-Wohnungen
- Größen von 51 bis 106 m² Wohnfläche
- EG-Wohnungen mit Gartenanteil
- DG-Wohnungen mit großem Balkon
- KfW-Effizienzhaus 70
- Aufzug
- günstige Nebenkosten durch Fernwärmeversorgung

Bauträger: Wohnbau Ströhle GmbH, Oberteuringen

Jetzt ist noch Platz für Ihre Wünsche!

EG	2 Zi. ca. 51 m² Wfl. inkl. Gartenanteil	**€ 114.500,–**
EG	3 Zi. ca. 81 m² Wfl. inkl. Gartenanteil	**€ 185.400,–**
DG	3 Zi. ca. 97 m² Wfl. inkl. großem Balkon	**€ 246.000,–**

zzgl. Garage oder Stellplatz im Freien

Volksbank Altshausen eG
innovativ • persönlich • kompetent • zuverlässig
Immobilien-Service
Willi Metzger 07584-296262
Alexander Stotz 07584-296263
www.volksbank-altshausen.de

HEINZ MÜLLER
GmbH & Co. KG
88263 Horgenzell
☎ **07504 97090-0**

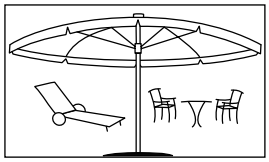
Müller
Farbe ist unser Leben

Bald ist 1. Mai
Maibänder in verschiedenen Farben bei uns erhältlich

!!! NEU NEU NEU !!!
Gütermann Stoffe ring a roses

www.mueller-horgenzell.de

Groß-Schirme



Über 1000 m² Ausstellungsfläche
RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de

fischinger markisen
seit 90 Jahren

Nachhilfe + Vorbereitung
auf Klassenarbeiten in Mathe, Physik, Bio und Chemie, 15 € je volle Stunde
Telefon 07502 921625

Kraftfahrzeug-Werkstätte
1a autoservice
ANDREAS MILLER
Meisterbetrieb

Warum wegen Lockangeboten in die Ferne schweifen, wenn auch Super-Sonderpreise sind zu finden hier,
weil beim Kauf von einem Satz Michelin Sommerreifen
z.B. 205/55 R 16 91V Primacy 3 zu 90,00 Euro je Rad /(zgl. Montage)
gibt es einen
30,- Euro Tankgutschein hier bei mir!
(Anbegot gültig bis 17.5.2014)

Hauptstraße 27 • 88284 Mochenwangen • Tel. 07502 92050
Fax 07502 92051 • info@kfz-miller.de • www.kfz-miller.de

BAU-SANIERUNG RAVENSBURG GmbH

modernisieren
sanieren
energie

Ihr Sanierungspartner für alles.

Wir stellen ein!

Zimmerer (m/w)
Fenstermonteure (m/w)

Sie sind Zimmerer, Schreiner oder erfahrener Baumonteur.
Sie arbeiten selbständig, sind flexibel, motiviert und engagiert?
Dann sind Sie bei uns richtig!
Wir bieten Ihnen eine interessante Zukunftsperspektive in einem jungen Team.
Bewerben Sie sich noch heute!

Gartenstraße 31
88212 Ravensburg
T 0751 - 3527718
F 0751 - 3527719
info@bau-sanierung-ravensburg.de
www.bau-sanierung-ravensburg.de

…damit es nicht zu "spannend" wird:

Elektromeister
Harald Reder
Wandernen 8
88273 Fronreute/Staig
Tel. 07502/911203 • Fax 07502/911204
Fu. Tel. 01 71 / 7 46 45 90
www.Elektro-Reder.de